

Von: [REDACTED]
An: [Below von, Susanne /415](#); [Schwertfeger, Bettina /415](#)
Cc: [Wagner, Sascha /412](#); [Maelzer, Moritz /415](#); [REDACTED]
Betreff: AW: Rückmeldung zur weiteren Abstimmung - Überbrückungshilfe für Studierende in besonderen Notlagen
Datum: Dienstag, 12. Mai 2020 11:34:36
Anlagen: [image001.jpg](#)
[Update Aufwandsschätzung Antragsformular Auswertungsplattform \(266 KB\).msg](#)
[Aufwandsschätzung Antragsformular Auswertungsplattform \(139 MB\).msg](#)

Liebe Frau Schwertfeger, liebe Frau von Below,

mit anliegenden mails sende ich Ihnen das Angebot vom 8.5. und die überarbeitete Kostenschätzung (günstigeres Angebot für das Video-Ident-Verfahren) vom 11.5. von [REDACTED] für das IT-Tool.

[REDACTED] hatte mir zwischenzeitlich mitgeteilt, dass Sie das Postident-Verfahren favorisieren, in der Annahme, das ging zeitlich schneller.

Da hatte ich mich gestern wohl falsch ausgedrückt; die Zeitdauer hängt nicht vom Ident-Verfahren ab, sondern gestaltet sich aus der mail von [REDACTED] vom 8.5. ergebend eher folgendermaßen:

- Abklärung der Kriterien x Tage
- Entwicklung Tool ca. 14 Tage
- Auswertung ca. 14 Tage, um bei Überbuchung nicht nach Windhund-Verfahren, sondern nach tatsächlicher Bedürftigkeit auszuzahlen.

Zahlungen wäre dann ab Mitte Juni möglich. Ich glaube kaum, dass das andere Anbieter schneller hinkommen, der von uns befragte parallele Anbieter war teurer und hatte längere Zeit veranschlagt.

Sie fragten noch, warum das [REDACTED] nicht ohne weiteres duplizierbar ist: Antragstellung läuft über e-mail, technisches Unterstützungssystem (butler) greift auf e-mail account zu, listet e-mails und stellt sie zur Bearbeitung im Dokumentenmanagementsystem (windream) zur Verfügung. Es folgt ein automatisiertes Antwortschreiben und Zahlungsauftrag.

Da die Studentenwerke unterschiedliche Dokumentenmanagementsysteme nutzen, wären erhebliche Anpassungen erforderlich, zumal Beantragung über und Zugriff auf e-mails sehr unsicher ist.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin
phone: + [REDACTED]
mobil: + [REDACTED]
[REDACTED]@studentenwerke.de

██████████@studentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: Below von, Susanne /415 [mailto:Susanne.Below@bmbf.bund.de]

Gesendet: Dienstag, 12. Mai 2020 08:36

An: ██████████@Studentenwerke.de; ██████████

██████████@studentenwerke.de; ██████████

██████████@Studentenwerke.de>

Cc: Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>; Schwertfeger, Bettina /415

<Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Maelzer, Moritz /415

<Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: Rückmeldung zur weiteren Abstimmung - Überbrückungshilfe für Studierende in besonderen Notlagen

Lieber ██████████, lieber ██████████, lieber ██████████,

vielen Dank für das ausführliche und konstruktive Gespräch gestern.

Anbei schicke ich Ihnen zur Kenntnis unsere Zusammenfassung mit den abgesprochenen Punkten, die jeweils noch zu erledigen sind.

Zum Thema Video-Identifizierung melde ich mich heute im Laufe des Tages bei Ihnen, ██████████

Gibt es einen Zeitpunkt, zu dem Sie gut zu erreichen sind?

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit besten Grüßen

Susanne v. Below

Von: ██████████@Studentenwerke.de

Gesendet: Donnerstag, 7. Mai 2020 20:15

An: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>; Schwertfeger, Bettina /415

<Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>

Cc: ██████████@studentenwerke.de; ██████████

██████████@Studentenwerke.de; Wagner, Sascha /412

<Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>; ██████████

██████████@studentenwerke.de>

Betreff: AW: Rückmeldung zur weiteren Abstimmung - Überbrückungshilfe für Studierende in besonderen Notlagen

Liebe Frau von Below,

machen wir.

Herzliche Grüße

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de

[REDACTED].@studentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: Below von, Susanne /415 [mailto:Susanne.Below@bmbf.bund.de]

Gesendet: Donnerstag, 7. Mai 2020 19:12

An: [REDACTED]@Studentenwerke.de;

Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>

Cc: [REDACTED]@studentenwerke.de; [REDACTED]

[REDACTED]@Studentenwerke.de; Wagner, Sascha /412

<Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: Rückmeldung zur weiteren Abstimmung - Überbrückungshilfe für Studierende in besonderen Notlagen

Lieber [REDACTED],

vielen Dank!

Montag geht auch bei uns gut.

Können Sie in bewährter Weise eine Telefonkonferenz am Montag um 11 Uhr organisieren und uns die Zugangsdaten mitteilen?

Das wäre fantastisch.

Mit besten Grüßen und allen guten Wünschen für ein erholsames langes Wochenende

Susanne v. Below

Von: [REDACTED]@Studentenwerke.de>

Gesendet: Donnerstag, 7. Mai 2020 18:28

An: Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>

Cc: [REDACTED]@studentenwerke.de; [REDACTED]

[REDACTED]@Studentenwerke.de; Below von, Susanne /415

<Susanne.Below@bmbf.bund.de>; Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: Rückmeldung zur weiteren Abstimmung - Überbrückungshilfe für Studierende in besonderen Notlagen

Liebe Frau Schwertfeger,

Danke für die Übersendung der Papiere.

Da bei uns – ausnahmsweise feiertagsbedingt – niemand mehr im Haus ist und ich noch einen anderen Termin habe, schlage ich vor, dass wir uns das in Ruhe ansehen und wir uns Montag wie von Ihnen vorgeschlagen austauschen.

Ihnen ein schönes Feiertagswochenende und freundliche Grüße

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk

Monbijouplatz 11

10178 Berlin

[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED] studentenwerke.de

[REDACTED] [@studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de)

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>

Gesendet: Donnerstag, 7. Mai 2020 17:40

An: [REDACTED] [@Studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de)

Cc: [REDACTED] [@studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de); [REDACTED]

[REDACTED] [@Studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de); Below von, Susanne /415

<Susanne.Below@bmbf.bund.de>; Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>

Betreff: Rückmeldung zur weiteren Abstimmung - Überbrückungshilfe für Studierende in besonderen Notlagen

Lieber Herr [REDACTED],

vielen Dank für die vorhin übersandte pdf-Datei mit Eckpunkten.

Wir haben darin Kommentare hinterlegt, über die wir gern bald sprechen sollten. Insgesamt kommen wir, wenn wir Alt. 1 verfolgen, sehr gut und schnell voran und darüber freue ich mich. Als Vorschlag für weitere Gespräche füge ich Ihnen hiermit eine Word-Datei mit Eckpunkten zur gemeinsamen Diskussion bei; darin sind Vorschläge zum Rollen-/Aufgabenverhältnis, den Daten und auch Kriterien der Prüfung enthalten. (gelb hinterlegt sind Punkte, zu denen wir eine gemeinsame Vorstellung benötigen; grün hinterlegt sind Punkte, für die (insb.) in der IT-Strecke Funktionalitäten enthalten sein müssten.)

Nehmen Sie die Eckpunkte als Vorschlag, über den wir gern mit Ihnen sprechen möchten.

Frau von Below und ich stehen auch heute Abend noch bereit für weitere Gespräche. Ansonsten können wir uns gern für Montagvormittag verabreden.

Für einige der Punkte zum Zuwendungsrecht und –bescheid schlagen wir vor, dass [REDACTED] und Herr Wagner sich kommende Woche direkt austauschen.

Beste Grüße,
Bettina Schwertfeger

Von: [Wagner, Sascha /412](#)
An: [REDACTED]
Cc: [Schwertfeger, Bettina /415](#); [Below von, Susanne /415](#)
Betreff: IT-Tool Nothilfe/ Aufwandsschätzung von [REDACTED] vom 11.05.2020
Datum: Mittwoch, 13. Mai 2020 10:31:03

Lieber [REDACTED]

wie schon telefonisch dargestellt, gibt es einige Punkte, die uns für die Entwicklung des IT-Tools wichtig sind, die aber aus der ersten Aufwandsschätzung von [REDACTED] noch nicht ersichtlich werden:

- Wichtig: Auch die Bearbeitung der Anträge inkl. Dokumentation und die Auszahlung der Nothilfe soll über das Tool erfolgen.

- Entwicklung eines Statistik-Tools zur Auswertung der Antragslage und des aktuellen Bearbeitungsstandes, wie in der TK vom 11.05. beschrieben.

- Werden die Daten zentral in einer Datenbank gespeichert? Kann sichergestellt werden, dass die Daten nach Abschluss des Nothilfe-Programms bei den einzelnen STW gespeichert werden? Ist das Datenformat für eine Archivierung über einen Zeitraum von fünf Jahren (Aufbewahrungsfrist) geeignet?

- Für eine geplante Studie des DZHW kann es notwendig sein, dass Antragsteller der Verwendung ihrer Daten (evtl. nur Mail-Adresse) zustimmen müssen. Das wäre ein zusätzlich zu programmierendes Feld. Vielleicht kann man das optional in ein mögliches Angebot aufnehmen?

Ich bitte Sie, diese Punkte bei der Abstimmung über das IT-Tool [REDACTED] zu berücksichtigen.

Vielen Dank und beste Grüße

Sascha Wagner

Referat 412 - Studium und Lehre

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin | Postanschrift: 11055 Berlin
Tel.: +49 30 18 57-5230 | Fax: +49 30 18 57-85230 | Sascha.Wagner@bmbf.bund.de
www.bmbf.de | www.twitter.com/bmbf_bund | www.facebook.com/bmbf.de |
www.instagram.com/bmbf.bund

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

Von: [REDACTED]
An: [Below von, Susanne /415](#)
Cc: [Maelzer, Moritz /415](#); [Wagner, Sascha /412](#); [Schwertfeger, Bettina /415](#); [REDACTED]
Betreff: AW: Domainname
Datum: Freitag, 22. Mai 2020 16:15:06
Anlagen: [image001.jpg](#)

Liebe Frau von Below,

das war mir bereits bei den Richtlinien aufgefallen, aber ich hatte es bereits mit der Verbandsinfo kommuniziert.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de
[REDACTED]tudentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Gesendet: Freitag, 22. Mai 2020 15:59

An: [REDACTED]@Studentenwerke.de>

Cc: Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>; Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: Domainname

Lieber [REDACTED],

ein Punkt ist mir noch eingefallen, an den ich zu erinnern bei unserem Telefonat vorhin vergessen hatte:

Bitte geben Sie, falls noch nicht geschehen, an den IT-Dienstleister weiter, dass eine Abfrage der Kenntnis anderer Unterstützungsmöglichkeiten erfolgen sollte (dies hatten wir ja in der Gesprächsnotiz vom 19.5. festgehalten, aber seither haben wir es nicht mehr thematisiert): „ich weiß, dass es andere Möglichkeiten zur finanziellen Hilfe gibt, die ggfs längerfristig Unterstützung bieten, z.B. BAföG, KfW-Studienkredit, jeweils mit Links zu den Programmen“
Herzlichen Dank!

Ansonsten sind wir gespannt auf Ihre weiteren Rückmeldungen zum Text der Nebenbestimmungen.

Mit besten Grüßen

Susanne v. Below

Von: [REDACTED]@Studentenwerke.de>

Gesendet: Freitag, 22. Mai 2020 11:54

An: [REDACTED]

Cc: [REDACTED]tudentenwerke.de>; [REDACTED]

[REDACTED]Studentenwerke.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@Studentenwerke.de>; Below von, Susanne /415

<Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: Domainname

Lieber [REDACTED],

hier die Rückmeldung aus dem BMBF.

Wegen des Richtlinientitels als Hauptdomain **überbrückungshilfe-studierende.de**

Ansonsten gibt es den Wunsch noch weitere Domains zu erwerben und auf die Hauptdomain zu leiten, s.u.

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk

Monbijouplatz 11

10178 Berlin

[REDACTED] [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de

[REDACTED]tudentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Gesendet: Freitag, 22. Mai 2020 11:40

An: [REDACTED]@Studentenwerke.de>

Cc: [REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@Studentenwerke.de>; Maelzer, Moritz /415

<Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>;
Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: Domainname

Lieber [REDACTED],

vielen Dank!

Wie erfreulich, dass es hier voran geht!

Anbei ein paar Ergänzungswünsche direkt unten im Text: hierbei ist insbesondere der Begriff „Überbrückungshilfe“ wichtig, da dies ja der offizielle, auch von der Ministerin bei der Ankündigung verwendete ist. Bitte auch die der zu kommunizierenden Domain verwenden. Bei den „fond“s sicherheitshalber die inkorrekte Schreibweise behalten, aber zusätzlich die korrekte ergänzen. Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit besten Grüßen
Susanne v. Below

Von: [REDACTED] <[\[REDACTED\]@Studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@Studentenwerke.de)>

Gesendet: Freitag, 22. Mai 2020 11:24

An: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>; Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>

Cc: [REDACTED] <[\[REDACTED\]@Studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@Studentenwerke.de)>; [REDACTED]

[REDACTED] <[\[REDACTED\]@Studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@Studentenwerke.de)>; [REDACTED]

[REDACTED] <[\[REDACTED\]@studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@studentenwerke.de)>; [REDACTED]

[REDACTED] <[\[REDACTED\]@Studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@Studentenwerke.de)>

Betreff: Domainname

Liebe Frau Schwertfeger, liebe Frau von Below,

unser IT-Dienstleister hat gestern folgende Domains für das Projekt erworben:

1. studierendenoethilfe.de
studierendenüberbrückungshilfe.de
studierendenueberbrueckungshilfe.de

2. studierenden-noethilfe.de
studierenden-überbrückungshilfe.de
studierenden-ueberbrueckungshilfe.de

3. noethilfe-studierende.de
ueberbrueckungshilfe-studierende.de
überbrückungshilfe-studierende.de

4. noethilfe-fuer-studierende.de
ueberbrueckungshilfe-fuer-studierende.de

5. noethilfe-für-studierende.de
überbrückungshilfe-für-studierende.de

6. noethilfefond-studierende.de
noethilfefonds-studierende.de
Notfonds-studierende.de

7. nothilfefond-fuer-studierende.de
nothilfefonds-fuer-studierende.de
notfonds-fuer-studierende.de

8. nothilfefond-für-studierende.de
nothilfefonds-für-studierende.de
notfonds-für-studierende.de

9. ueberbrueckungshilfe.de
10. überbrückungshilfe.de

Er schlägt **nothilfe-fuer-studierende.de** als zu kommunizierende Domain vor.
Alternative wäre **Überbrückungshilfe-studierende.de**, die er noch erwerben wird. Die
übrigen Domains leiten alle auf das Antragsformular weiter.

Da die Domain unabdingbar für die Aufnahme der Programmierung ist, bitte ich um umgehende
Rückmeldung, welche Sie mittragen.

Herzliche Grüße

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de

[REDACTED]@studentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: [REDACTED]
An: [Below von, Susanne /415](mailto:Below.von.Susanne/415)
Cc: [Greisler, Peter /41](mailto:Greisler.Peter/41); [Schwertfeger, Bettina /415](mailto:Schwertfeger.Bettina/415)
Betreff: AW: Antragstexte Überbrückungshilfe
Datum: Montag, 25. Mai 2020 18:36:01
Anlagen: [image001.jpg](#)

Liebe Frau von Below,

prima, ich werde im Laufe des Abends meine mails durchsehen.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk

Monbijouplatz 11

10178 Berlin

phone: [REDACTED]

mobil: [REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de

[REDACTED]@studentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EFO



Von: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Gesendet: Montag, 25. Mai 2020 18:34

An: [REDACTED]@Studentenwerke.de>

Betreff: AW: Antragstexte Überbrückungshilfe

Lieber [REDACTED],

vielen Dank.

Ich versuche mein bestes!

Beste Grüße

Susanne v. Below

Von: [REDACTED]@Studentenwerke.de>

Gesendet: Montag, 25. Mai 2020 18:28

An: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Cc: Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>; Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>;

Greisler, Peter /41 <Peter.Greisler@bmbf.bund.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]

Von: [REDACTED]
An: [Below von, Susanne /415](#)
Cc: [Schwertfeger, Bettina /415](#); [Wagner, Sascha /412](#); [Maelzer, Moritz /415](#); [Greisler, Peter /41](#); [REDACTED]
Betreff: Antragstexte Überbrückungshilfe
Datum: Montag, 25. Mai 2020 18:29:43
Anlagen: [image001.jpg](#)
[Antrag 25 5 2020 \(002\).docx](#)
Dringlichkeit: Hoch

Liebe Frau von Below,

anliegend sende ich Ihnen wie heute Mittag angekündigt, die Texte zum Antragstool mit der Bitte um schnelle Durchsicht und Rückmeldung. Sie entsprechen den getroffenen Absprachen.

Leider brauche ich Ihre Rückmeldung möglichst noch heute, damit die Programmierung begonnen werden kann.

Andernfalls würde sich der anvisierte Start 8.6. für die Antragstellung, den ich Herrn Schüller und Herrn Greisler am Freitag im Telefonat in Aussicht gestellt hatte, um einen oder ggf. mehrere Tage verschieben müssen, solange bis wir eine Rückmeldung haben.

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]@studentenwerke.de
[REDACTED]@studentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EFO



Von: [REDACTED]
Gesendet: Montag, 25. Mai 2020 12:12
An: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>
Cc: Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>; Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; Peter.Greisler@BMBF.BUND.de; [REDACTED]@Studentenwerke.de;

[REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED]
[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]Studentenwerke.de>;
[REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED]
[REDACTED]@studentenwerke.de) [REDACTED]s@studentenwerke.de>

Betreff: Überbrückungshilfefonds - Nebenbestimmungen

Liebe Frau von Below,

wir haben - wie Freitag besprochen - die Nebenbestimmungen über das Wochenende intensiv geprüft. Sie finden sie mit Änderungsvorschlägen, Kommentaren und Fragen zu Punkten, zu denen das BMBF gefordert ist, in der Anlage.

Dabei sind uns einige Punkte aufgefallen, die formal-redaktionell nur zum Teil passend sind, u.a. die Abgrenzung der Kontenstände bei 4.3. Wir haben alle diese Punkte im beigefügten Formular im Änderungsmodus markiert.

Grundsätzlichen Klärungsbedarf sehen wir allerdings bei folgenden Punkten: Vorbemerkungen (S.1) vorletzter Absatz, Pkt 3.1., Pkt. 5.5. und Pkt 6.

Hierzu sind im Text Kommentare beigefügt.

Darüber hinaus haben die die SW noch um Klärung folgender Punkte gebeten:

- Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten sowie datenschutzrechtlicher Umgang mit diesen
- Zahlungsmodalitäten BMBF - STW (wöchentlicher Mittelabruf)
- Verwendungsnachweis/Abrechnung

Wir gehen davon aus, diese Punkte werden Sie im Zuwendungsbescheid regeln, bitten hierzu aber noch um Hinweis.

Wegen der o.a. offenen Punkte bei den Nebenbestimmungen bitten wir um Rückmeldung.

Parallel sitzen wir an der Gestaltung des Fragebogens für das Antragstool auf Basis der Regelungen in den Nebenbestimmungen, hierzu hoffen wir Ihnen heute Nachmittag weitere Infos geben zu können.

Herzliche Grüße

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de

[REDACTED]@studentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0





Überbrückungshilfe des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)

Verbindlicher Antrag auf eine Überbrückungshilfe an Studierende in pandemiebedingten Notlagen

Mit der Überbrückungshilfe des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) soll denjenigen Studierenden geholfen werden, die sich nachweislich in einer pandemiebedingten Notlage befinden, die ganz unmittelbar Hilfe benötigen und die keine andere Unterstützung in Anspruch nehmen können. Die Überbrückungshilfe ergänzt die bisher ergriffenen Initiativen zur Unterstützung von Studierenden in der aktuellen, durch COVID19 bedingten Ausnahmesituation.

Die Inanspruchnahme von Darlehen, Stipendien u. ä. im Bezugsmonat schließt die Bewerbung für die Überbrückungshilfe nicht aus.

Je nach nachgewiesener Bedürftigkeit können zwischen 100 und 500 Euro als nicht zurückzahlbarer Zuschuss gezahlt werden.

Die Bewerbung kann nur jeweils einzeln für die Monate Juni, Juli, August 2020 erfolgen. Nur sofern die Bedürftigkeit weiter anhält, ist eine neue Bewerbung in und für einen neuen Monat zulässig.

Das Studenten- bzw. Studierendenwerk entscheidet über die Gewährung des Zuschusses nach Ihren Angaben innerhalb der verfügbaren Haushaltsmittel. Die Reihenfolge der Bearbeitung der Anträge richtet sich nach dem Zeitpunkt des Eingangs beim jeweiligen Studenten- bzw. Studierendenwerk. Unvollständige Anträge werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Gewährung der Überbrückungshilfe besteht nicht.

Anträge werden an das Studenten- oder Studierendenwerk gerichtet, das für die Hochschule – an der Sie studieren – zuständig ist. Bei einer Hochschule mit mehreren Standorten ist das Studenten- oder Studierendenwerk am **Hauptsitz der Hochschule** zuständig.

*Hier bei jedem Kriterium - auch Upload - als Ja/Nein dargestellt.
In der Praxis kann das so programmiert werden, dass man nicht die Gesamtansicht aller Fragen hat, sondern Frage für Frage erscheint. Erfüllt man die Voraussetzungen nicht, geht das System nicht weiter.*

Fragen zur Ihrer Hochschule/Hochschulart

Ich bin an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule in Deutschland immatrikuliert und nicht beurlaubt

Ja/Nein

An welcher Hochschule studieren Sie?

Prüfen, ob Drop-down-Liste der 400 Hochschulen eine Alternative wäre

Wie lautet Ihre Matrikelnummer:

Erscheint nach Auswahl der Hochschule oder wenn man über den Link von einer Homepage eines Studentenwerks kommt:

Ihr Antrag wird bearbeitet durch: Studenten- bzw. Studierendenwerk XYZ

Ich bin

Studierende/r im Rahmen eines Arbeits- oder Dienstverhältnisses (z.B. an einer Verwaltungs(fach)hochschule oder einer Bundeswehrhochschule)

Ja/Nein

Studierende/r im berufs begleitenden Studium bzw. dualen Studium

Ja/Nein

als Gasthörer/in eingeschrieben

Ja/Nein

Antrag an das zuständige Studenten- bzw. Studierendenwerk

Aufgrund meiner vorstehenden und folgenden Angaben stimme ich zu, dass die Entscheidung über die Überbrückungshilfe auch formlos z.B. per E-Mail zugehen kann. Mein Antrag bezieht sich ausschließlich auf den Monat, in dem mein Antrag beim STW eingeht.

Ja/Nein

Ich stimme zu, dass die Richtlinien des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) integrativer Bestandteil meines Antrags werden.

Ich erkenne dort genannten die Gründe für eine Kündigung der Vereinbarung und Rückzahlungsverpflichtungen an. *BMBF-Richtlinien müssen auf Website zur Verfügung stehen*

Ja/Nein

Persönliche Angaben

Vorname, Nachname

Aktuelle Meldeanschrift

Geburtsdatum

Staatsangehörigkeit/en

(kann wichtig sein bei evtl. Rückforderung)

Aktion

Ich habe ein lesbares Foto bzw. eine Kopie des Personalausweises (im Vordergrund Ihr Ausweis, im Hintergrund sind Sie selbst erkennbar) oder eines gleichwertigen Identitätsnachweises hochgeladen.

Ja/Nein

Meine Mailadresse (idealerweise Ihre mit dem Domänenteil Ihrer Hochschule: z.B. ...@hochschule-...de)

(Pflichtfeld, da Sie über diesem Weg eine positive oder negative Entscheidung erreicht.)

Ich stimme zu, dass mich das Deutsche Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) per Mail zu einer Befragung zu meiner Situation während der Corona-Pandemie einladen darf. Die Teilnahme an der Befragung ist selbstverständlich freiwillig und hat keinen Einfluss auf eine positive oder negative Entscheidung.

Diese Einwilligung kann ich jederzeit gegenüber dem DZHW widerrufen.

Ja/Nein *(kann wegen der Freiwilligkeit auch unbeantwortet bleiben)*

Zahlungsverbindung

Bank/Sparkasse

Kontodaten (IBAN, BIC bei dt. Konten entbehrlich, Kontoinhaber/in)

Ich erkenne die Zahlungsmodalitäten (ausschließlich inländisches Konto, keine Barzahlung) an.

Ja/Nein

Nachweis der Bedürftigkeit

Ich weiß, dass es andere Möglichkeiten zur finanziellen Hilfe gibt, die gegebenenfalls längerfristig Unterstützung bieten, z.B. BAföG (www.BAföG.de), KfW-Studienkredit [https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/Finanzierungsangebote/KfW-Studienkredit-\(174\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/Finanzierungsangebote/KfW-Studienkredit-(174)/)

Ja/Nein

Ich erkläre, dass ich für den Monat, für den ich die Überbrückungshilfe beantrage, keine weiteren Anträge auf Zuschüsse für andere pandemiebezogene Unterstützungsmöglichkeiten (z.B. Notfonds, Stiftungen, Fördervereine) gestellt habe bzw. aus diesen für den laufenden Monat keine Einnahmen erwarte, und dass ich keinen Antrag für den betreffenden Monat stellen werde. Dies gilt auch bei Mehrfachmatrikulationen.

Ja/Nein

Ich bin pandemiebedingt aus folgendem Grund in einer Notlage:

Bei abhängig Beschäftigten:

Wegfall oder signifikante Einschränkung eigener Erwerbstätigkeit

Ja/Nein

Aktion

Als Nachweis für meine pandemiebedingte Notlage habe ich eine lesbare Kopie der Kündigung oder das Ruhen des Arbeitsverhältnisses durch den/die Arbeitgeber hochgeladen.

Ja/Nein

(da es eine Alternative ist, kann es kein Pflichtfeld sein)

Job verloren, keinen neuen gefunden

Selbsterklärung, trotz intensiven Bemühens keinen alternativen Job gefunden zu haben

Bei selbständig Beschäftigten:

Selbsterklärung zum Wegfall der selbstständigen Erwerbstätigkeit (Auftraggeber, Art und Umfang der Tätigkeit; Angabe, welche Aufträge in welchem Umfang entfallen sind; Umfang der weggefallenen Summe)

(da es eine Alternative ist, kann es kein Pflichtfeld sein)

Kommentiert [REDACTED]: Bräuchten wir einen hochladbaren schnell prüfbarer Vordruck

Und/oder bei familiärer Unterstützung

Selbsterklärung zum Wegfall/zur Reduktion der Unterhaltszahlung der Eltern/Ehegatten/Lebenspartner aufgrund deren Einkommenseinbußen (Angabe, welche Unterhaltszahlungen wann und in welchem Umfang entfallen sind)

(da es eine und/oder-Alternative ist, kann es kein Pflichtfeld sein)

Kommentiert [REDACTED]: Auch hier hochladbarer, schnell prüfbarer vordruck

Der aktuelle Kontostand aller mir zuzuordnenden Konten am Vortag des Antrags beträgt zusammengefasst: ...€

Aktion

Als Nachweis habe ich in den Formaten jpeg oder pdf hochgeladen: Chronologisch lückenlos nach Datum sortierte Kontoauszüge aller mir zuzuordnenden Konten (ebenso bei gemeinschaftlicher Beteiligung) beginnend mit dem Monat Februar 2020 oder März 2020 (dieser Zeitpunkt abhängig vom Eingang der letzten Einkünfte, die später wegfielen) bis zu dem/denen aktuellen Monat, in dem ich meinen Antrag auf Überbrückungshilfe stelle.

Ja/Nein

Erfolgsversprechende Förderung

Selbsterklärung, dass mit einem erfolgreichen Abschluss des Studiums zu rechnen ist.
(zwischen 250 bis maximal 500 Zeichen ohne Leerzeichen)

Ihre Rechte und Pflichten

Ich begrenze eine mögliche Überbrückungshilfe auf eine Höhe von maximal .00,00 € nur volle Hunderterschritte möglich - auch wenn mir eine höhere Überbrückungshilfe gewährt werden könnte.

Mit der Antragseinreichung bestätige ich uneingeschränkt folgende Aussagen:

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit aller Angaben und bin bereit, jederzeit auf Anfrage sonstige für die Prüfung der Förderungsvoraussetzungen notwendig erscheinende Unterlagen per Upload vorzulegen.

Ich stimme einer Überprüfung meiner Angaben sowie der von mir beigefügten Unterlagen zu.

Datenschutzerklärung gemäß Art. 13 DSGVO

Ich bin einverstanden, dass meine Daten zum Zweck einer Beantragung einer Überbrückungshilfe, Dokumentation einer positiven/negativen Entscheidung, Auszahlung der BMBF-Überbrückungshilfe, ggf. Prüfung durch den Zuwendungsgeber BMBF bzw. Rechnungshof gespeichert werden.
Rechtsgrundlage für die Erhebung der Daten sind die zusätzlichen Nebenbestimmungen des BMBF zur Durchführung der Überbrückungshilfe für Studierende in pandemiebedingten Notlagen in der Fassung vom XX. Mai 2020 (Richtlinien).
Ihre Daten werden nach der Aufbewahrungsfrist gelöscht.

Ich stimme der Rechtsverbindlichkeit meines Antrags auch ohne Unterschrift zu. Ich bin über die Existenz eines Widerrufsrecht des § 312g BGB https://www.gesetze-im-internet.de/bgb/_312g.html belehrt worden.

Kommentieren Sie hier noch zu definieren.

Von: [REDACTED]
An: [Below von, Susanne /415](#)
Cc: [Schwertfeger, Bettina /415](#); [Wagner, Sascha /412](#); [Maelzer, Moritz /415](#); [Greisler, Peter /41](#); [REDACTED]
Betreff: AW: Überbrückungshilfefonds - Nebenbestimmungen
Datum: Dienstag, 26. Mai 2020 13:28:57
Anlagen: [image001.jpg](#)
[200525 Antrag - Vorlage für IT Tool - BMBF.docx](#)
[2020-05-25_dsw_fragebogenkonzept.docx](#)
Dringlichkeit: Hoch

Liebe Frau Dr. von Below,

im Auftrag von [REDACTED] erhalten Sie die Erwiderung auf Ihren kommentierten Antrag zurück.
Anbei auch die Kommentare von [REDACTED]).
Falls Erläuterungen dazu hilfreich sein könnten, telefonieren wir gerne, um schnell Lösungen finden zu können.

Sofern sich während der Programmierung ein anderes Antragsdesign zwingend wäre oder zu einem besseren Ergebnis führen würde [REDACTED]), müsste – nach vorheriger Rücksprache mit Ihnen – eine kurzfristige Änderung des Antrags möglich sein.

Herzliche Grüße

[REDACTED]

Von: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>
Gesendet: Montag, 25. Mai 2020 22:40
An: [REDACTED]@Studentenwerke.de>
Cc: Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>; Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; Greisler, Peter /41 <Peter.Greisler@bmbf.bund.de>; [REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED]@studentenwerke.de>

Betreff: AW: Überbrückungshilfefonds - Nebenbestimmungen

Lieber [REDACTED]

vielen Dank für die Übersendung diverser Dokumente heute!

Anbei schicke ich Ihnen, wie versprochen, zwei Dokumente zurück:

- Die finalen Zusätzlichen Nebenbestimmungen, für die wir Ihre Hinweise größtenteils aufgenommen haben; wie Herr Greisler Ihnen telefonisch mitgeteilt hat, können wir einige Ihrer Wünsche nicht umsetzen. Da wir den Entwurf selbst noch überarbeitet hatten und ich wegen vieler erfolgter Veränderungen Verwirrung vermeiden möchte, schicke ich Ihnen anbei eine Version, in der lediglich Reaktionen auf Ihre Kommentare sichtbar sind.
- Das von Ihnen übersandte und entsprechend den Vorgaben der Nebenbestimmungen angepasste Antragsformular, für das Sie heute noch eine Rückmeldung erbat. An einigen Stellen gibt es noch Fragen, Hinweise oder Kommentare, weshalb ich Sie um Rückmeldung vor der Finalisierung im Tool bitte (von Ihrer Seite gibt es ja auch noch Anpassungsbedarf). Ergänzend schicke ich Ihnen zur Kenntnis einen Musterbescheid an die STW.

Wir freuen uns sehr, dass heute Abend bereits 47 STW einen Antrag eingereicht hatten. Wie Herr

Greisler Ihnen mitgeteilt hat, werden wir morgen mit der Bewilligung beginnen.

Darüber hinaus habe ich Antworten auf Ihre Fragen unten direkt in Ihrer Ursprungsmail eingefügt.

Für Rückfragen stehe ich selbstverständlich gerne zur Verfügung.
Mit besten Grüßen

Susanne v. Below

Von: [REDACTED] <[REDACTED]@Studentenwerke.de>

Gesendet: Montag, 25. Mai 2020 12:11

An: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Cc: Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>; Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; Greisler, Peter /41 <Peter.Greisler@bmbf.bund.de>; [REDACTED] <[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED] <[REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED] <[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED] <[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED] <[REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED] <[REDACTED]@studentenwerke.de>

Betreff: Überbrückungshilfefonds - Nebenbestimmungen

Liebe Frau von Below,

wir haben - wie Freitag besprochen - die Nebenbestimmungen über das Wochenende intensiv geprüft. Sie finden sie mit Änderungsvorschlägen, Kommentaren und Fragen zu Punkten, zu denen das BMBF gefordert ist, in der Anlage.

Dabei sind uns einige Punkte aufgefallen, die formal-redaktionell nur zum Teil passend sind, u.a. die Abgrenzung der Kontenstände bei 4.3. Wir haben alle diese Punkte im beigefügten Formular im Änderungsmodus markiert.

Grundsätzlichen Klärungsbedarf sehen wir allerdings bei folgenden Punkten: Vorbemerkungen (S.1) vorletzter Absatz, Pkt 3.1., Pkt. 5.5. und Pkt 6.
Hierzu sind im Text Kommentare beigefügt.

Darüber hinaus haben die die SW noch um Klärung folgender Punkte gebeten:

- Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten sowie datenschutzrechtlicher Umgang mit diesen Die Aufbewahrungspflichten ergeben sich aus den NABF (https://foerderportal.bund.de/easy/module/profi_formularschrank/download.php?datei1=2153) und betragen 5 Jahre. Die Daten können auch elektronisch aufbewahrt werden. Das geht bei diesem Programm ja auch gar nicht anders. Der Datenschutz regelt sich nach den Bestimmungen der STW, da gibt es keine Vorgaben seitens BMBF.
- Zahlungsmodalitäten BMBF - STW (wöchentlicher Mittelabruf) Das wird im Bescheid geregelt. Ausnahme ist leider [REDACTED] da die Zuwendung an [REDACTED] 500 K € ist und somit gar kein Abrufverfahren vorgesehen werden kann. Hier muss eine andere Lösung gefunden werden (siehe Kommentar im Musterbescheid).
- Verwendungsnachweis/Abrechnung: Hierzu erhalten Sie, wie versprochen, ein

Dokument, sobald es endgültig abgestimmt ist.

Wir gehen davon aus, diese Punkte werden Sie im Zuwendungsbescheid regeln, bitten hierzu aber noch um Hinweis.

Wegen der o.a. offenen Punkte bei den Nebenbestimmungen bitten wir um Rückmeldung.

Parallel sitzen wir an der Gestaltung des Fragebogens für das Antragstool auf Basis der Regelungen in den Nebenbestimmungen, hierzu hoffen wir Ihnen heute Nachmittag weitere Infos geben zu können.

Herzliche Grüße

[Redacted signature]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[Redacted contact information]

[Redacted contact information]

[Redacted contact information] [@studentenwerke.de](mailto: [Redacted]@studentenwerke.de)

[Redacted contact information] [@studentenwerke.de](mailto: [Redacted]@studentenwerke.de)

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Überbrückungshilfe des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)

Verbindlicher Antrag auf eine Überbrückungshilfe an-für Studierende in pandemiebedingten Notlagen

Mit der Überbrückungshilfe des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) soll denjenigen Studierenden geholfen werden, die sich nachweislich in einer pandemiedingten Notlage befinden, die ganz-unmittelbar Hilfe benötigen und die individuelle, pandemiebedingte Notlage nicht durch Inanspruchnahme einer anderen Unterstützung überwinden keine andere Unterstützung in Anspruch nehmen können. Die Überbrückungshilfe ergänzt die bisher ergriffenen Initiativen zur Unterstützung von Studierenden in der aktuellen, durch COVID19 bedingten Ausnahmesituation. Die Inanspruchnahme von Darlehen, Stipendien u. ä. im Bezugsmonat schließt die Bewerbung für die Überbrückungshilfe nicht aus. Je nach nachgewiesener Bedürftigkeit können zwischen 100 Euro und 500 Euro als nicht zurückzahlbarer Zuschuss gezahlt werden. Die Bewerbung/der Antrag kann nur jeweils einzeln gesondert- für die Monate Juni, Juli, August 2020 erfolggestellt werden. Nur sofern die Bedürftigkeit-Antragsberechtigung weiterhin anhält/gegeben ist, ist eine neue Bewerbung in einem und für einen neuen Monat zulässig.

Das Studenten- bzw. Studierendenwerk entscheidet über die Gewährung des Zuschusses nach Ihren Angaben innerhalb der verfügbaren Haushaltsmittel. Die Reihenfolge der Bearbeitung der Anträge richtet sich grundsätzlich nach dem Zeitpunkt des Eingangs der vollständigen Unterlagen beim jeweiligen Studenten- bzw. Studierendenwerk. Unvollständige Anträge werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Gewährung der Überbrückungshilfe besteht nicht.

Anträge werden an das Studenten- oder Studierendenwerk gerichtet, das für die Hochschule – an der Sie studieren – zuständig ist. Bei einer Hochschule mit mehreren Standorten ist das Studenten- oder Studierendenwerk am Hauptsitz der Hochschule zuständig. Für Hochschulen ohne zuständige Studierenden- und Studentenwerke leutsucht das Deutsche Studentenwerk in Absprache mit diesem ein zuständiges Studierenden- oder Studentenwerk festeine Lösung.

Hier bei jedem Kriterium - auch Upload - als Ja/Nein dargestellt. In der Praxis kann das so programmiert werden, dass man nicht die Gesamtansicht aller Fragen hat, sondern Frage für Frage erscheint. Erfüllt man die Voraussetzungen nicht, geht das System nicht weiter.

Fragen zur Ihrer Hochschule/Hochschulart

Ich bin an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule in Deutschland immatrikuliert und nicht beurlaubt
Ja/Nein

An welcher Hochschule studieren Sie?
Prüfen, ob Drop-down-Liste der 400 Hochschulen eine Alternative wäre

DSW hat kein Direktionsrecht. Aufgrund BMBF-Konstruktion: STW verteilt Mittel im Rahmen der eigenen Aufgaben (kein Bundesauftrag), sind die STW für Nicht-Beitragszahler/innen nicht zuständig.

Wie lautet Ihre Matrikelnummer:

Erscheint nach Auswahl der Hochschule oder wenn man über den Link von einer Homepage eines Studentenwerks kommt:

Ihr Antrag wird bearbeitet durch: Studenten- bzw. Studierendenwerk XYZ

Ich bin

Studierende/r im Rahmen eines Arbeits- oder Dienstverhältnisses (z.B. an einer Verwaltungs(fach)hochschule oder einer Bundeswehrhochschule)

Ja/Nein

Studierende/r im berufsbegleitenden Studium bzw. dualen Studium

Ja/Nein

als Gasthörer/in eingeschrieben

Ja/Nein

Kommentiert [SvB/2]: Ergibt sich das nicht automatisch aus der Angabe der Hochschule? Sind diese Abfragen also wirklich erforderlich? Bitte im Sinne eines schlanken Verfahrens prüfen.

Antrag an das zuständige Studenten- bzw. Studierendenwerk

Aufgrund meiner vorstehenden und folgenden Angaben stimme ich zu, dass die Entscheidung über die Überbrückungshilfe auch formlos z.B. per E-Mail zugehen kann. **ich bin damit einverstanden, dass die E-Mail unverschlüsselt übermittelt wird.** Mein Antrag bezieht sich ausschließlich auf den Monat, in dem mein Antrag beim STW eingeht.

Ja/Nein

.....]; Das ist eine Sache des Studiengangs, nicht der Hochschule. Ist gewollt, dass **berufsbegleitend** Studierende generell die Hilfe bekommen können?

Kommentiert [SvB/4]: Ggfs vom STW zu ändern

Ich stimme zu, dass die **Zusätzlichen Nebenbestimmungen zur Durchführung der Überbrückungshilfe für Studierende in pandemiebedingten Notlagen (Richtlinien)** des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) integrativer Bestandteil meines Antrags werden.

Ich erkenne **die** dort genannten die Gründe für eine Kündigung der Vereinbarung und Rückzahlungsverpflichtungen an. **BMBF-Richtlinien müssen auf Website zur Verfügung stehen**

Ja/Nein

Persönliche Angaben

Vorname, Nachname

Aktuelle Meldeanschrift

Geburtsdatum

Staatsangehörigkeit/en

(kann wichtig sein bei evtl. Rückforderung)

Aktion

Ich habe ein lesbares Foto bzw. eine Kopie des Personalausweises (im Vordergrund Ihr Ausweis, im Hintergrund sind Sie selbst erkennbar) oder eines gleichwertigen Identitätsnachweises (z.B. **Reisepass oder gleichwertiger Identitätsnachweis eines anderen Staates**) sowie die **aktuelle Immatrikulationsbescheinigung** hochgeladen.

Ja/Nein

..... Bietet Sicherheit, weil keine Identitätsprüfung auf die Schnelle erfolgen kann.

.....]; Beides Ausweis und Foto mit Ausweis soll sofern möglich Identität verifizieren, wird derzeit von geprüft. Zusätzlich muss aktuelle Imma-Bescheinigung hochgeladen werden, ist wohl rausgefallen.

Kommentiert [SvB/7]: Was bedeutet das? Ich ging davon aus, dass allein eine Kopie des Ausweises ausreicht und nicht die Person selbst im Foto sichtbar ist? Bitte klären!

Meine Mailadresse **lautet** (idealerweise Ihre mit dem Domänenteil Ihrer Hochschule: z.B. ...@hochschule-...de)

(Pflichtfeld, da Sie über diesem Weg eine positive oder negative Entscheidung erreicht.)

..... Im Reisepass steht keine Adresse. Bei Verwendung eines Reisepasses wird standardmäßig additiv die Meldebescheinigung verlangt. Ist das gewollt?

Ich stimme zu, dass mich das Deutsche Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) per **E-Mail** zu einer Befragung zu meiner Situation während der Corona-

Kommentiert [SvB/9]: Vorschlag, ggfs anpassen

Pandemie einladen darf. Die Teilnahme an der Befragung ist selbstverständlich freiwillig und hat keinen Einfluss auf eine positive oder negative Entscheidung über die Überbrückungshilfe.

Diese Einwilligung kann ich jederzeit gegenüber dem DZHW widerrufen.
Ja/Nein (kann wegen der Freiwilligkeit auch unbeantwortet bleiben)

Zahlungsverbindung

Bank/Sparkasse
Kontodaten (IBAN, BIC bei dt. Konten entbehrlich, Kontoinhaber/in)

Ich erkenne die Zahlungsmodalitäten (ausschließlich inländisches Konto, keine Barzahlung) an.

Ja/Nein

Nachweis der Bedürftigkeit

Ich weiß, dass es andere Möglichkeiten zur finanziellen Hilfe gibt, die gegebenenfalls längerfristig Unterstützung bieten, z.B. BAföG (www.BAföG.de), KfW-Studienkredit [https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/Finanzierungsangebote/KfW-Studienkredit-\(174\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/Finanzierungsangebote/KfW-Studienkredit-(174)/)

Ja/Nein

Ich erkläre, dass ich für den Monat, für den ich die Überbrückungshilfe beantrage, keine weiteren Anträge auf Zuschüsse für andere pandemiebezogene Unterstützungsmöglichkeiten (z.B. Notfonds, Stiftungen, Fördervereine) gestellt habe bzw. aus diesen für den laufenden Monat keine Einnahmen erwarte, und dass ich nicht beabsichtige, keinen Antrag für den betreffenden Monat zu stellen werde. Dies gilt auch bei Mehrfachimmatrikulationen.

Ja/Nein Antwort ohne Einfluss auf die weitere Antragstellung

Ich bin pandemiebedingt aus folgendem Grund in einer Notlage:

Bei abhängig Beschäftigten:

Wegfall oder signifikante Einschränkung eigener Erwerbstätigkeit

Ja/Nein

Aktion

Als Nachweis für meine pandemiebedingte Notlage habe ich eine lesbare Kopie der Kündigung oder das Ruhen des Arbeitsverhältnisses durch den/die Arbeitgeber hochgeladen. Als Kündigung kann auch eine Nichtverlängerung eines bestehenden Arbeitsvertrages gewertet werden (Nachweise entsprechend: Arbeitsvertrag und Selbsterklärung, dass der Vertrag pandemiebedingt nicht verlängert wurde).

Ja/Nein

(da es eine Alternative ist, kann es kein Pflichtfeld sein)

Job verloren, keinen neuen gefunden

Selbsterklärung, trotz intensiven Bemühens keinen alternativen Job gefunden zu haben

Bei selbständig Beschäftigten:

.....]: Ich denke, das kann schnell geklärt werden.

Kommentiert [SvB/11]: Wenn erforderlich: müsste hier nicht auch eine entsprechende (E-Mail-)Adresse stehen?

.....]: Vorschlag, dies ans Ende zu setzen, dann ist klar, dass es keine Auswirkung auf den Zuschuss hat.

..... Hinweis für Programmierer

Formatiert: Schriftart: Kursiv

Formatiert: Schriftart: Kursiv

Kommentiert [GP/14]: aber eins von beiden Feldern muss ausgefüllt werden. Entweder Kündigung oder Selbsterklärung.

Kommentiert [SvB/15]: Sind hier wirklich beide ja/nein s erforderlich?

.....]: Herr Greisler sieht das richtig.

Kommentiert [SvB/17]: Dies war in unseren Kriterien nie enthalten und ist aus unserer Sicht nicht erforderlich.

.....]: Sehen wir auch so, war zwischendurch eine Überlegung, soll entfallen.

Selbsterklärung zum Wegfall der selbstständigen Erwerbstätigkeit (Auftraggeber, Art und Umfang der Tätigkeit; Angabe, welche Aufträge in welchem Umfang entfallen sind; Umfang der weggefallenen Summe Einnahmen)

(da es eine Alternative ist, kann es kein Pflichtfeld sein)

Und/oder bei familiärer Unterstützung

Selbsterklärung zum Wegfall/zur Reduktion der Unterhaltszahlung der Eltern/Ehegatten/Lebenspartner aufgrund deren Einkommenseinbußen (Angabe, welche Unterhaltszahlungen wann und, in welchem Umfang und aus welchen Gründen entfallen sind).

(da es eine und/oder-Alternative ist, kann es kein Pflichtfeld sein)

Der aktuelle Kontostand aller mir zuzuordnenden Konten am Vortag des Antrags beträgt zusammengefasst: ...€

Aktion

Als Nachweis habe ich in den Formaten jpeg oder pdf hochgeladen: Chronologisch lückenlos nach Datum sortierte Kontoauszüge aller mir zuzuordnenden Konten (ebenso bei gemeinschaftlicher Beteiligung) beginnend mit dem Monat Februar 2020 oder März 2020 (dieser Zeitpunkt abhängig vom Eingang der letzten Einkünfte, die später wegfielen) bis zu dem/denen aktuellen Monat, in dem ich meinen Antrag auf Überbrückungshilfe stelle.

Ja/Nein

Erfolgversprechende Förderung

Selbsterklärung, dass mit einem erfolgreichen Abschluss des Studiums zu rechnen ist. (zwischen bis zu 250 bis maximal 500 Zeichen, ohne einschließlich Leerzeichen)

Ihre Rechte und Pflichten

Ich begrenze eine mögliche Überbrückungshilfe auf eine Höhe von maximal .00,00 € nur volle Hunderterschritte (200,00 €, 300,00 € oder 400,00 €) möglich - auch wenn mir eine höhere Überbrückungshilfe gewährt werden könnte.

Mit der Antragseinreichung bestätige ich uneingeschränkt folgende Aussagen:

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit aller Angaben und bin bereit, jederzeit auf Anfrage sonstige für die Prüfung der Förderungsvoraussetzungen notwendig erscheinende Unterlagen per Upload vorzulegen. Ich stimme den Vorgaben des jeweiligen Studierenden- oder Studentenwerks hinsichtlich der Berechnung der Höhe der Überbrückungshilfe, der Zahlungsmodalitäten, der Gründe für eine Kündigung dieser der Zahlung zugrundeliegenden Vereinbarung sowie daraus folgender Rückzahlungsverpflichtungen zu. Ich versichere, dass die Angaben im Antrag zutreffen und ich Änderungen unverzüglich anzeigen werde. Ich kenne die Folgen falscher Angaben (Rückforderung und ggf. Erfüllung von Straftatbeständen).

Ich stimme einer Überprüfung meiner Angaben sowie der von mir beigefügten Unterlagen zu.

Datenschutzerklärung gemäß Art. 13 DSGVO

Ich bin einverstanden, dass meine Daten zum Zweck einer Beantragung einer Überbrückungshilfe, Dokumentation einer positiven/negativen Entscheidung, Auszahlung der BMBF-Überbrückungshilfe, ggf. Prüfung durch den Zuwendungsgeber BMBF bzw. Rechnungshof gespeichert werden.

Bräuchten wir einen hochladbaren schnell prüfbar Vordruck

Kommentiert [SvB/20]: Kann man nicht von Studierenden erwarten, dass Sie so etwas selbständig verfassen?

: Es geht um ein einfaches und schnelles, standardisiertes Prüfverfahren; sieht hier aber ggf. technische Barrieren bei Studierenden, z.B. Drucker

Kommentiert [SvB/22]: Ist es nicht bei allen selbständig Beschäftigten ein Pflichtfeld? Bitte prüfen

Kommentiert [SvB/23]: Analog zu oben; „Reduktion“ in der Überschrift reicht aus und bezieht sich auf alle Bereiche

: ok

Kommentiert [SvB/25]: Dies ist bisher nie thematisiert worden – erforderlich?

: Wir hatten schon eine derartige Anfrage

: Auch hier hochladbarer, schnell prüfbarer Vordruck

Kommentiert [SvB/28]: Siehe oben

Kommentiert [SvB/29]: Auch hier müsste es bei allen, bei denen familiäre Unterstützung wegfällt, Pflichtfeld sein

: Ja, bei allen Betroffenen, bei den anderen nicht

Ist noch zu definieren.

Kommentiert [SvB/32]: Gut. Siehe Punkt 5.4.10 in den Zusätzlichen Nebenbestimmungen

Rechtsgrundlage für die Erhebung der Daten sind die zusätzlichen Nebenbestimmungen des BMBF zur Durchführung der Überbrückungshilfe für Studierende in pandemiebedingten Nötlagen in der Fassung vom 25. Mai 2020 (Richtlinien). Ihre Daten werden nach der Aufbewahrungsfrist gelöscht.

Ich stimme der Rechtsverbindlichkeit meines Antrags auch ohne Unterschrift zu. Ich bin über die Existenz eines Widerrufsrecht des § 312g BGB <https://www.gesetze-im-internet.de/bgb/312g.html> belehrt worden.



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

]: Soll die Wortmarke des BMBF auf dem Antrag Verwendung finden? Bereits angezeigt würde auch das jeweilige Logo des verlinkenden Studierenden-/Studentenwerks. Soll zudem auch das Logo des DSU angezeigt werden? Und auch wenn es wie eine Kleinigkeit wirkt: Welches Logo soll ganz weit links oder ganz weit oben stehen, wie sind die Hierarchieverhältnisse der Logos untereinander?

Überbrückungshilfe des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)

Verbindlicher Antrag auf eine Überbrückungshilfe an Studierende in pandemiebedingten Notlagen

Mit der Überbrückungshilfe des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) soll denjenigen Studierenden geholfen werden, die sich nachweislich in einer pandemiebedingten Notlage befinden, die ganz unmittelbar Hilfe benötigen und die keine andere Unterstützung in Anspruch nehmen können. Die Überbrückungshilfe ergänzt die bisher ergriffenen Initiativen zur Unterstützung von Studierenden in der aktuellen, durch COVID19 bedingten Ausnahmesituation.

Die Inanspruchnahme von Darlehen, Stipendien u. ä. im Bezugsmonat schließt die Bewerbung für die Überbrückungshilfe nicht aus.

Je nach nachgewiesener Bedürftigkeit können zwischen 100 und 500 Euro als nicht zurückzahlbarer Zuschuss gezahlt werden.

Die Bewerbung kann nur jeweils einzeln für die Monate Juni, Juli, August 2020 erfolgen. Nur sofern die Bedürftigkeit weiter anhält, ist eine neue Bewerbung in und für einen neuen Monat zulässig.

Das Studenten- bzw. Studierendenwerk entscheidet über die Gewährung des Zuschusses nach Ihren Angaben innerhalb der verfügbaren Haushaltsmittel. Die Reihenfolge der Bearbeitung der Anträge richtet sich nach dem Zeitpunkt des Eingangs beim jeweiligen Studenten- bzw. Studierendenwerk. Unvollständige Anträge werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Gewährung der Überbrückungshilfe besteht nicht.

Anträge werden an das Studenten- oder Studierendenwerk gerichtet, das für die Hochschule – an der Sie studieren – zuständig ist. Bei einer Hochschule mit mehreren Standorten ist das Studenten- oder Studierendenwerk am **Hauptsitz der Hochschule** zuständig.

*Hier bei jedem Kriterium - auch Upload - als Ja/Nein dargestellt.
In der Praxis kann das so programmiert werden, dass man nicht die Gesamtansicht aller Fragen hat, sondern Frage für Frage erscheint. Erfüllt man die Voraussetzungen nicht, geht das System nicht weiter.*

Fragen zur Ihrer Hochschule/Hochschulart

Ich bin an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule in Deutschland immatrikuliert und nicht beurlaubt

Ja/Nein

An welcher Hochschule studieren Sie?

Prüfen, ob Drop-down-Liste der 400 Hochschulen eine Alternative wäre

Wie lautet Ihre Matrikelnummer:

Erscheint nach Auswahl der Hochschule oder wenn man über den Link von einer Homepage eines Studentenwerks kommt:

Ihr Antrag wird bearbeitet durch: Studenten- bzw. Studierendenwerk XYZ

Ein Drop-down mit 400 Einträgen wäre nicht benutzerfreundlich, aufgrund nicht immer eindeutiger Namen wahrscheinlich auch mit Frustrationserlebnissen am kleinen Smartphonedisplay verbunden. In Wuppertal würden vermutlich einige am Anfang der Liste unter "B" für "Bergische Universität Wuppertal" suchen, andere würden hingegen am Ende der Liste unter "Universität Wuppertal" suchen. Ich würde hier eher für eine andere Lösung plädieren und ein Textfeld anbieten, das alle Listeneinträge zeigt, die mit der eingegebenen Buchstabenfolge übereinstimmen, also z.B. nach der Eingabe von "Universität W" alle Einträge anzeigen, die hiermit matchen, demnach Bergische Universität Wuppertal, Universität Würzburg, Universität Witten/Herdecke etc. Dabei ist es egal, ob der Listeneintrag "Bergische" enthält, wenn nach "Universität Wuppertal" gesucht wird.

In jedem Fall benötigen wir aber nun schnell diese Liste mit den 400 Einträgen.

Sollten wir hier nicht auch aufrufen, uns die aktuelle Immatrikulationsbescheinigung hochzuladen? Neben der Verifikation der Identität ist aus unserer Sicht die zweite Schwachstelle im Antragsprozess, dass wir nicht sicher sein können, ob die Antrag stellende Person überhaupt eingeschrieben ist.

Ich bin

Studierende/r im Rahmen eines Arbeits- oder Dienstverhältnisses (z.B. an einer Verwaltungs(fach)hochschule oder einer Bundeswehrhochschule)

Ja/Nein

Studierende/r im berufsbegleitenden Studium bzw. dualen Studium

Ja/Nein

als Gasthörer/in eingeschrieben

Ja/Nein

Antrag an das zuständige Studenten- bzw. Studierendenwerk

Aufgrund meiner vorstehenden und folgenden Angaben stimme ich zu, dass die Entscheidung über die Überbrückungshilfe auch formlos z.B. per E-Mail zugehen kann. Mein Antrag bezieht sich ausschließlich auf den Monat, in dem mein Antrag beim STW eingeht.

Ja/Nein

Ich stimme zu, dass die Richtlinien des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) integrativer Bestandteil meines Antrags werden.

Ich erkenne dort genannten die Gründe für eine Kündigung der Vereinbarung und Rückzahlungsverpflichtungen an. *BMBF-Richtlinien müssen auf Website zur Verfügung stehen*

Ja/Nein

Persönliche Angaben

Vorname, Nachname
 Aktuelle Meldeanschrift
 Geburtsdatum
 Staatsangehörigkeit/en
(kann wichtig sein bei evtl. Rückforderung)

Aktion

Ich habe ein lesbares Foto bzw. eine Kopie des Personalausweises (im Vordergrund Ihr Ausweis, im Hintergrund sind Sie selbst erkennbar) oder eines gleichwertigen Identitätsnachweises hochgeladen.

Ja/Nein

Meine Mailadresse (idealerweise Ihre mit dem Domänenteil Ihrer Hochschule: z.B. ...@hochschule-...de)

(Pflichtfeld, da Sie über diesem Weg eine positive oder negative Entscheidung erreicht.)

Ich stimme zu, dass mich das Deutsche Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) per Mail zu einer Befragung zu meiner Situation während der Corona-Pandemie einladen darf. Die Teilnahme an der Befragung ist selbstverständlich freiwillig und hat keinen Einfluss auf eine positive oder negative Entscheidung.

Diese Einwilligung kann ich jederzeit gegenüber dem DZHW widerrufen.

Ja/Nein *(kann wegen der Freiwilligkeit auch unbeantwortet bleiben)*

Zahlungsverbindung

Bank/Sparkasse
 Kontodaten (IBAN, BIC bei dt. Konten entbehrlich, Kontoinhaber/in)

...: Ich vermute, diese Checkboxes müssen alle mit "nein" beantwortet werden, um im Fragebogen weiterzukommen. Wenn unbeantwortet oder bejaht, geht es nicht weiter, richtig?

...: Idealerweise gibt es sie als Website, sodass wir einfach nur verlinken im AGB-Style. Wenn sie nicht als Website vorliegen, binden wir sie als Link auf einer eigenen Website ein, im Antrag würden sie vermutlich zu viel Platz einnehmen. Können wir den Link oder den Text der BMBF-Richtlinien erhalten?

...: Wir sollten uns in der Abfrage auf die Staatsangehörigkeit beschränken, für die das Ausweisdokument hochgeladen wird. Oder ergeben sich weitere Vorteile aus dem Wissen um weitere Staatsangehörigkeiten? Müsstes wir diese dann auch durch Uploads überprüfen?

...: Wir geben eine genau Instruktion was wir sehen wollen und aus unserer Sicht sind das 3-4 Bilder:

- Bild 1/2: Nahaufnahme Personalausweis oder Reisepass ggf. Rückseite
 - Bild 3: Portrait-Foto des Antragstellenden mit Perso in der Hand auf Gesichtshöhe
 - Bild 4: Portrait-Foto mit einem Zettel, auf dem eine Zufallskombination von Zahlen steht, die wir dynamisch im Antrag einblenden. Wir können dann eher davon ausgehen, dass dieses Foto den Antragstellenden zeigt und keine Facebook-Fundsache
- Anschließend erfolgt die Aufforderung zu den angegebenen Feldern: Tragen Sie die nachfolgend erfragten Informationen genau so in das Formular ein, wie sie auf Ihrem Ausweisdokument zu sehen sind.

...: Die Mailadresse erfragen wir schon beim Sign-up, ohne diese anzugeben, kommt man nicht auf das Formular. Wir können technisch leider nicht sicherstellen, dass eine Hochschuladresse genutzt wird, da offenbar nicht alle Hochschulen eigene Adressen vergeben und wir zum Gegencheck auch die Datenbank benötigen, in der alle Hochschuldomains abgelegt sind.

...: Welche Daten bekommt das DZHW? Nur den Namen und die Mailadresse zur späteren Kontaktaufnahme? Das müssen wir unbedingt hinschreiben. Und wenn es nur die Kontaktdaten sind, würden wir diese Abfrage an das Ende des Antrags stellen und erst dann zeigen, wenn der Antrag abgesendet wurde. Dann wirkt die Abfrage des Namen und der Mailadresse zu Befragungszwecken auch physisch getrennt vom Antrag. Und wir benötigen eine eindeutige und rechtssicher dokumentierte Einwilligung zur Speicherung von personenbezogenen Daten zu anschließenden Befragungszwecken mit einer wahrscheinlich separaten Speicherdauer, hier muss also erst eine Checkbox geklickt werden, bevor das Eingabefeld für Name und Mailadresse sichtbar wird.

...: Nur deutsche Konten heißt, wir lassen nur IBAN zu, die mit DE beginnen?

Ich erkenne die Zahlungsmodalitäten (ausschließlich inländisches Konto, keine Barzahlung) an.

Ja/Nein

...: Ist diese Checkbox notwendig, wenn bereits ein deutsches Konto vorangehend eingegeben wurde, mit dem beide Modalitäten erfüllt werden? Kann die Kontoingabe nicht bereits als Anerkennung gewertet werden?

Nachweis der Bedürftigkeit

Ich weiß, dass es andere Möglichkeiten zur finanziellen Hilfe gibt, die gegebenenfalls längerfristig Unterstützung bieten, z.B. BAföG (www.BAföG.de), KfW-Studienkredit [https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/Finanzierungsangebote/KfW-Studienkredit-\(174\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/Finanzierungsangebote/KfW-Studienkredit-(174)/)

Ja/Nein

...: nein heißt: Der Antrag kann nicht weiter bearbeitet werden?

Ich erkläre, dass ich für den Monat, für den ich die Überbrückungshilfe beantrage, keine weiteren Anträge auf Zuschüsse für andere pandemiebezogene Unterstützungsmöglichkeiten (z.B. Noffonds, Stiftungen, Fördervereine) gestellt habe bzw. aus diesen für den laufenden Monat keine Einnahmen erwarte, und dass ich keinen Antrag für den betreffenden Monat stellen werde. Dies gilt auch bei Mehrfachimmatrikulationen.

Ja/Nein

Ich bin pandemiebedingt aus folgendem Grund in einer Notlage:

Bei abhängig Beschäftigten:

Wegfall oder signifikante Einschränkung eigener Erwerbstätigkeit

Ja/Nein

Aktion

Als Nachweis für meine pandemiebedingte Notlage habe ich eine lesbare Kopie der Kündigung oder das Ruhen des Arbeitsverhältnisses durch den/die Arbeitgeber hochgeladen.

Ja/Nein

(da es eine Alternative ist, kann es kein Pflichtfeld sein)

Job verloren, keinen neuen gefunden

Selbsterklärung, trotz intensiven Bemühens keinen alternativen Job gefunden zu haben

Bei selbständig Beschäftigten:

Selbsterklärung zum Wegfall der selbständigen Erwerbstätigkeit (Auftraggeber, Art und Umfang der Tätigkeit; Angabe, welche Aufträge in welchem Umfang entfallen sind; Umfang der weggefallenen Summe)

(da es eine Alternative ist, kann es kein Pflichtfeld sein)

...: Bräuchten wir einen hochladbaren schnell prüfbareren Vordruck

...: Bei der Verwendung von Vordrucken ist zu bedenken, dass vermutlich einige Studierende kein Gerät haben, eine Vorlage auszudrucken.

Und/oder bei familiärer Unterstützung

Selbsterklärung zum Wegfall/zur Reduktion der Unterhaltszahlung der Eltern/Ehegatten/Lebenspartner aufgrund deren Einkommenseinbußen (Angabe, welche Unterhaltszahlungen wann und in welchem Umfang entfallen sind).

(da es eine und/oder-Alternative ist, kann es kein Pflichtfeld sein)

...: Auch hier hochladbarer, schnell prüfbarer Vordruck

...: Wie sollte hier das Mindestantwortverhalten aussehen? Dass mindestens eine Checkbox markiert wurde, wenngleich ja auch der Fall denkbar wäre, dass alle markiert werden? Wie gehen wir mit Studierenden um, die gleichzeitig angestellt und selbständig sind, sich aber nur zu einer Option äußern? Beispiel: Arbeitgeber kündigt, Kündigungsschreiben wird hochgeladen, aber Selbstständigkeit läuft super?

Der aktuelle Kontostand aller mir zuzuordnenden Konten am Vortag des Antrags beträgt zusammengefasst: ...€

Aktion

Als Nachweis habe ich in den Formaten jpeg oder pdf hochgeladen: Chronologisch lückenlos nach Datum sortierte Kontoauszüge aller mir zuzuordnenden Konten (ebenso bei gemeinschaftlicher Beteiligung) beginnend mit dem Monat Februar 2020 oder März 2020 (dieser Zeitpunkt abhängig vom Eingang der letzten Einkünfte, die später wegfielen) bis zu dem/denen aktuellen Monat, in dem ich meinen Antrag auf Überbrückungshilfe stelle.

Ja/Nein

Erfolgsversprechende Förderung

Selbsterklärung, dass mit einem erfolgreichen Abschluss des Studiums zu rechnen ist. (zwischen 250 bis maximal 500 Zeichen ohne Leerzeichen)

Ihre Rechte und Pflichten

Ich begrenze eine mögliche Überbrückungshilfe auf eine Höhe von maximal .00,00 € nur volle Hunderterschrötte möglich - auch wenn mir eine höhere Überbrückungshilfe gewährt werden könnte.

Mit der Antragseinreichung bestätige ich uneingeschränkt folgende Aussagen:

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit aller Angaben und bin bereit, jederzeit auf Anfrage sonstige für die Prüfung der Förderungsvoraussetzungen notwendig erscheinende Unterlagen per Upload vorzulegen.

Ich stimme einer Überprüfung meiner Angaben sowie der von mir beigefügten Unterlagen zu.

Datenschutzerklärung gemäß Art. 13 DSGVO

Ich bin einverstanden, dass meine Daten zum Zweck einer Beantragung einer Überbrückungshilfe, Dokumentation einer positiven/negativen Entscheidung, Auszahlung der BMBF-Überbrückungshilfe, ggf. Prüfung durch den Zuwendungsgeber BMBF bzw. Rechnungshof gespeichert werden.

Rechtsgrundlage für die Erhebung der Daten sind die zusätzlichen Nebenbestimmungen des BMBF zur Durchführung der Überbrückungshilfe für Studierende in pandemiebedingten Notlagen in der Fassung vom XX. Mai 2020 (Richtlinien).

Ihre Daten werden nach der Aufbewahrungsfrist gelöscht.

Ich stimme der Rechtsverbindlichkeit meines Antrags auch ohne Unterschrift zu. Ich bin über die Existenz eines Widerrufsrecht des § 312g BGB https://www.gesetze-im-internet.de/bqg/_312g.html belehrt worden.

]: Technisch würden wir annehmen, wenn die Mindestzeichenanzahl nicht erreicht ist und mit einer herunterzählenden Zeichenanzahl anzeigen, wann die Möglichkeit der Texteingabe erschöpft ist.

]: Diese Option zeigen wir nicht an, wenn der ursprüngliche Auszahlungsbetrag 100 EUR betragen würde, einverstanden?

Ist noch zu definieren.

Die Einwilligung mit der Speicherung der Daten sollten wir an den Beginn des Antrags stellen, wird diese Einwilligung nicht schon auf Seite 1 gegeben, müssen wir keine weiteren Fragen stellen.

Wäre es zudem möglich, auf den Tatbestand einer Straftat mit entsprechenden juristischen Folgen zu verweisen, wenn Angaben teilweise oder vollständig nicht der Wahrheit entsprechen? Das wäre auch noch einmal eine nicht-technische und vielleicht einige Antragsbesucher sensibilisierende Fraud-Prevention.

Von: [Below von, Susanne /415](#)
An: [REDACTED]
Cc: [Schwertfeger, Bettina /415](#); [Wagner, Sascha /412](#); [Maelzer, Moritz /415](#); [Greisler, Peter /41](#); [REDACTED]
Betreff: AW: Überbrückungshilfefonds - Nebenbestimmungen
Datum: Dienstag, 26. Mai 2020 14:40:00
Anlagen: [image001.jpg](#)

Lieber [REDACTED],

vielen Dank!

Wir hatten ja gestern Nacht Rückmeldungen zu Ihrem Entwurf gegeben, damit Sie die relevanten Informationen so schnell wie möglich an [REDACTED] weitergeben können. Bei der Erstellung des Tools geht es insbesondere um die exakte Anwendung der Richtlinien, sowohl in den Formulierungen als auch in den Anforderungen, die im Rahmen der Antragstellungen zu erfüllen sind.

Im Sinne eines weiteren schnellen Vorgehens wären wir Ihnen sehr verbunden, wenn Sie unsere Fragen und Anmerkungen nun so schnell wie möglich direkt an [REDACTED] weitergeben würden. Die wenigen offenen Fragen lassen sich überwiegend durch Bezugnahme auf die Richtlinien klären; darüber hinaus hat [REDACTED] sicher Vorschläge, wie einige technische Herausforderungen optimal zu lösen sind.

Wir halten es für sinnvoller, weitere BMBF-Rückmeldungen erst dann zu geben, wenn die Richtlinien exakt umgesetzt sind, die einfach zu klärenden sowie die technischen Fragen mit [REDACTED] geklärt sind und [REDACTED] zu einer bereinigten, aktualisierten Fassung Rückmeldungen gegeben hat. Gerne können wir auch direkt mit [REDACTED] und Ihnen sprechen, wenn das aus Ihrer Sicht effizienter ist.

Mit freundlichen Grüßen

Susanne v. Below

Von: [REDACTED]@studentenwerke.de>
Gesendet: Dienstag, 26. Mai 2020 13:27
An: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>
Cc: Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>; Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; Greisler, Peter /41 <Peter.Greisler@bmbf.bund.de>; [REDACTED]
[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]@Studentenwerke.de>
Betreff: AW: Überbrückungshilfefonds - Nebenbestimmungen
Priorität: Hoch

Liebe Frau Dr. von Below,

im Auftrag von Herrn [REDACTED] erhalten Sie die Erwiderung auf Ihren kommentierten Antrag zurück. Anbei auch die Kommentare von [REDACTED]). Falls Erläuterungen dazu hilfreich sein könnten, telefonieren wir gerne, um schnell Lösungen finden

Von: [REDACTED]
An: [Schwertfeger, Bettina /415](#)
Cc: [Greisler, Peter /41](#); [REDACTED]
Betreff: WG: Antragsfragebogenkonzept
Datum: Mittwoch, 27. Mai 2020 14:39:12
Anlagen: [image001.jpg](#)
[2020-05-27_dsw_fragebogenkonzept_DSW-Bearbeitung \(1\).docx](#)

Liebe Frau Schwertfeger,

da ich von Frau von Below eine Abwesenheitsnotiz bis 11.6. erhalten habe, leite ich die anliegende mail mit der Bitte um zügige Rückmeldung nun an Sie weiter, damit wir den Antragsfragenkatalog für die Programmierung freigeben können.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin
phone: [REDACTED]
mobil: [REDACTED]
[REDACTED] [studentenwerke.de](#)
[REDACTED] [@studentenwerke.de](#)

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: [REDACTED]
Gesendet: Mittwoch, 27. Mai 2020 14:33
An: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>
Cc: [REDACTED] [studentenwerke.de](#); [REDACTED] [@Studentenwerke.de](#); [REDACTED]
Betreff: Antragsfragebogenkonzept

Liebe Frau von Below,

anliegend sende ich Ihnen den Antragsfragebogenentwurf [REDACTED] mit unseren Ergänzungen.

Aus unserer Sicht ist das die finale Version bis auf die sich aus dem Text bzw. Kommentaren noch nachzuliefernden Listen, e-mail-Adressen o.ä..

Würden Sie ihn durchsehen und uns Rückmeldung geben? Dann könnte er freigegeben werden und die Programmierung starten.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de

[REDACTED]@studentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Seite 0 – Registrierung

Überbrückungshilfe des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)

Verbindlicher Antrag auf eine Überbrückungshilfe für Studierende in pandemiebedingten Notlagen

Mit der Überbrückungshilfe des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) soll denjenigen Studierenden geholfen werden, die sich nachweislich in einer pandemiebedingten Notlage befinden, die unmittelbar Hilfe benötigen und die individuelle, pandemiebedingte Notlage nicht durch Inanspruchnahme einer anderen Unterstützung überwinden können. Die Überbrückungshilfe ergänzt die bisher ergriffenen Initiativen zur Unterstützung von Studierenden in der aktuellen, durch COVID19 bedingten Ausnahmesituation.

Die Inanspruchnahme von Darlehen, Stipendien u. ä. im Bezugsmonat schließt die Bewerbung für die Überbrückungshilfe nicht aus.

Je nach nachgewiesener Bedürftigkeit können zwischen 100 Euro und 500 Euro als nicht rückzahlbarer Zuschuss gezahlt werden.

Der Antrag kann nur gesondert für die Monate Juni, Juli, August 2020 gestellt werden. Nur sofern die Antragsberechtigung weiterhin gegeben ist, ist eine neue Bewerbung in einem und für einen neuen Monat zulässig.

Das Studenten- bzw. Studierendenwerk entscheidet über die Gewährung des Zuschusses nach Ihren Angaben innerhalb der verfügbaren Haushaltsmittel. Die Reihenfolge der Bearbeitung der Anträge richtet sich grundsätzlich nach dem Zeitpunkt des Eingangs der vollständigen Unterlagen beim jeweiligen Studenten- bzw. Studierendenwerk. Unvollständige Anträge werden nicht bearbeitet.

Ein Anspruch auf Gewährung der Überbrückungshilfe besteht nicht.

Anträge werden an das Studenten- oder Studierendenwerk gerichtet, das für die Hochschule – an der Sie studieren – zuständig ist. Bei einer Hochschule mit mehreren Standorten ist das Studenten- oder Studierendenwerk am **Hauptsitz der Hochschule** zuständig.

➤ Bitte wählen Sie das für Sie zuständige Studierenden- oder Studentenwerk Ihrer Hochschule aus:

[Drop-down mit 57 Einträgen, das Studierendenwerk, über dessen Seite der Fragebogen aufgerufen wurde, wird als Vor-Auswahl in der Liste angezeigt, kann aber vom Antragstellenden angepasst werden] im Hintergrund wird dann das zuständige Studentenwerk generiert

➤ Bitte tragen Sie nachfolgend Ihre Hochschul-E-Mail-Adresse ein. Sollten Sie nicht über keine Hochschul-E-Mail-Adresse verfügen, nutzen Sie bitte Ihre private.

[Eingabefeld für E-Mail-Adresse, Syntaxcheck, sodass technisch inkorrekte Adresse nicht genutzt werden können]

➤ [CHECKBOX] Einwilligung zur Datenverarbeitung, Link auf Privacy Policy

Mit der Auswahl des Studierenden- oder Studentenwerks wird die folgende Bearbeitungszuständigkeit festgelegt, für die meisten Antragsteller dürfte das **vorausgewählte** Studierenden- oder Studentenwerk passen, über dessen Seite sie auf den Antrag gekommen sind. Die Zuständigkeit kann nun im folgenden Prozess nicht mehr geändert werden.

Die E-Mail-Adresse wird zur Validierung genutzt, wir müssen sichergehen, dass die E-Mail-Adresse frei von Eingabefehlern ist, denn sie ist der einzige Kommunikationsweg zwischen Antragsteller und Studierenden- oder Studentenwerk. Im Falle der Verwendung einer

Kommentiert

Kommentiert: Nicht die Studierenden wählen ein STW aus, sondern aufgrund der Hochschulzugehörigkeit ergibt sich eine Zuständigkeit eines bestimmten STW.

Formatiert: Schriftart: Fett, Schriftfarbe: Rot

Formatiert: Kopfzeile, Einzug: Links: -0,2 cm

Formatiert: Kopfzeile, Rechts, Rechts: -0,2 cm

Formatierte Tabelle

Formatiert: Kopfzeile, Zentriert

Formatiert: Fußzeile

Seite 0 – Registrierung

Hochschul-Mail-Adresse ist sogar schon ein -wenn auch schwacher- Hinweis auf das Vorliegen einer Immatrikulation vorhanden.

Formatiert: Kopfzeile, Einzug: Links: -0,2 cm

Formatiert: Kopfzeile, Rechts, Rechts: -0,2 cm

Formatierte Tabelle

Formatiert: Kopfzeile, Zentriert

Formatiert: Fußzeile

Seite 1 – Sign up

Dem Antragstellenden wird an die angegebene E-Mail-Adresse ein Bestätigungslink gesendet, der auf den eigentlichen Antrag führt und in der URL bereits die Antrags-ID enthält. Angeklickt leitet er auf das Antragsformular weiter, auf dem zur endgültigen Freischaltung zunächst ein One-Time-Password (OTP) eingegeben werden muss. Um das OTP zu erhalten wird die Mobilfunknummer des Antragstellenden erfragt, an diese erfolgt der Versand des OTP. Zu diesem Zeitpunkt liegen von jedem Antragstellenden bereits folgende Informationen vor:

- Name des zuständigen Studierenden-/Studentenwerks
- Verifizierte E-Mail-Adresse
- Verifizierte Mobiltelefonnummer

➤ Bitte geben Sie Ihre Mobiltelefonnummer im internationalen Format ein, z.B. +49 123 456789. Wir senden Ihnen einen 6-stelligen Zugangscode, den Sie für den Zugriff auf das Antragsformular zunächst eingeben müssen

Kommentiert [redacted] Die vom Studierenden ausgewählte unterstellte Zuständigkeit muss ja nicht korrekt sein.

Kommentiert [redacted] : Siehe Kommentar oben

Formatiert: Kopfzeile, Einzug: Links: -0,2 cm

Formatiert: Kopfzeile, Rechts, Rechts: -0,2 cm

Formatierte Tabelle

Formatiert: Kopfzeile, Zentriert

Formatiert: Fußzeile

Seite 2 – Übersicht Antragsdokumente

Ihr Antrag auf Überbrückungshilfe wird bearbeitet durch:
Name des ausgewählten zugeordneten Studierenden-/Studentenwerks

Für diesen Antrag werden wir Sie um verschiedene Dokumente bitten, hierzu zählen:

- Deutscher Personalausweis oder alternativ deutscher Reisepass plus Meldebescheinigung
- Reisepass im Falle einer nicht-deutschen Staatsangehörigkeit Reisepass sowie Meldebescheinigung
- Aktuelle Immatrikulationsbescheinigung Ihrer Hochschule für das Sommersemester 2020
- Vollständige Kontenhistorie, beginnend im Februar 2020
- Ggf. Kündigungsschreiben Ihres Arbeitgebers

Wir empfehlen Ihnen, diese Unterlagen vor Beginn der Antragsbearbeitung bereitzulegen, nur vollständig ausgefüllte Anträge können abgesendet und geprüft werden.

Sie können jederzeit die Bearbeitung unterbrechen und auf dieses Antragsformular zurückkehren, indem Sie auf den Link in Ihrer Registrierungs-E-Mail klicken.

Button VERSTANDEN, WEITER

Formatiert: Kopfzeile, Einzug: Links: -0,2 cm

Formatiert: Kopfzeile, Rechts, Rechts: -0,2 cm

Formatierte Tabelle

Formatiert: Kopfzeile, Zentriert

Formatiert: Fußzeile

Seite 3 – Studienstatus, Consent

Bitte beantworten Sie zunächst die folgenden Fragen zu Ihrem Studienstatus:

- [\[Ja/Nein\] Ich bin Vollzeitstudierender an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule immatrikuliert und nicht beurlaubt](#)
- [\[Ja/Nein\] Ich Studierende/r im berufs begleitenden Studium bzw. dualen Studium](#)
- [\[Ja/Nein\] Ich bin als Gasthörer/in eingeschrieben](#)

Nur die Antwort „Vollzeitstudierender“ zum ersten Spiegelpunkt qualifiziert zur weiteren Bearbeitung, steht diese Frage auf „nein“, kann der Antrag nicht fortgesetzt werden. Für Da wahrscheinlich verschiedene Rollenkombinationen denkbar sind, sollten die beiden unteren Antwortoptionen keine ist die Antwort „ja“ ein Ausschlusskriterien-Ausschlusskriterium, sodass der Antrag nicht weiterbearbeitet werden kann, sein, solange die erste Option mit „ja“ beantwortet wird. Die Frage wäre jedoch dann, ob wir auch nur mit der Frage nach dem Vollzeitstudium auskommen und es egal ist, welche weiteren Rollen eingenommen werden?

Aufgrund meiner vorstehenden und folgenden Angaben stimme ich zu, dass die Entscheidung über die Überbrückungshilfe auch formlos z.B. per E-Mail zugehen kann. Ich bin damit einverstanden, dass die E-Mail unverschlüsselt übermittelt wird. Mein Antrag bezieht sich ausschließlich auf den Monat, in dem mein Antrag beim [Name des Studierenden-/ Studentenwerks] eingeht.

[\[Ja/Nein\]](#)

Ich stimme zu, dass die Zusätzlichen Nebenbestimmungen zur Durchführung der Überbrückungshilfe für Studierende in pandemiebedingten Notlagen (Richtlinien) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) integrativer Bestandteil meines Antrags werden.

Ich erkenne die dort genannten die Gründe für eine Kündigung der Vereinbarung und Rückzahlungsverpflichtungen an.

[\[Ja/Nein\]](#)

Beide Abfragen müssen mit „Ja“ beantwortet werden, um fortfahren zu können. Für die Richtlinien benötigen wir eine Webadresse, auf die verlinkt werden kann

Button ZURÜCK / WEITER

Formatiert: Kopfzeile, Einzug: Links: -0,2 cm

Formatiert: Kopfzeile, Rechts, Rechts: -0,2 cm

Formatierte Tabelle

Formatiert: Kopfzeile, Zentriert

Formatiert: Fußzeile

Seite 4 – Angaben zur Person lt. Personalausweis/Reisepass

Bitte wählen Sie zunächst Ihre Staatsangehörigkeit aus der Liste. Sollten Sie über weitere Staatsangehörigkeiten neben der deutschen Staatsangehörigkeit verfügen, wählen Sie bitte die deutsche:

Staatsangehörigkeit [Liste aller Staatsangehörigkeiten]

Wenn „deutsche Staatsangehörigkeit“:

Bitte füllen Sie die nachfolgenden Felder aus und tragen Sie die Informationen genau-so ein, wie sie in Ihrem deutschen Personalausweis ([alternativ deutscher Reisepass plus Meldebescheinigung](#)) dargestellt werden:

- Frau/Herr [Drop down oder Switcher]
- Vorname(n):
- Nachname:
- **Anschrift: Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort**
- **Ausweis-/Passnummer:**
- **Ausweis/Pass gültig bis:**

Wenn „ausländische Staatsangehörigkeit“:

Bitte füllen Sie die nachfolgenden Felder aus und tragen Sie die Informationen genau so ein, wie sie in Ihrem Reisepass [plus Meldebescheinigung](#) dargestellt werden:

- Frau/Herr [Drop down oder Switcher]
- Vorname(n):
- Nachname:
- **Anschrift in Deutschland: Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort**
- **Passnummer:**
- **Pass gültig bis:**

Button ZURÜCK / WEITER

Kommentiert [redacted] was machen wir bei "staatenlos" oder mehreren Staatsangehörigkeiten?

Kommentiert [redacted] Ich würde nur zwischen Deutsch / nicht deutsch unterscheiden, dient ggf. zu statistischen Zwecken.

Formatiert: Kopfzeile, Einzug: Links: -0,2 cm

Formatiert: Kopfzeile, Rechts, Rechts: -0,2 cm

Formatierte Tabelle

Formatiert: Kopfzeile, Zentriert

Formatiert: Fußzeile

Seite 5 – Liveliness-Check

Bitte laden Sie auf dieser Seite 5 Fotos mit der nachfolgenden Uploadfunktion hoch. Achten Sie darauf, dass die Aufnahmen nicht verschwommen sind. Stellen Sie eine ausreichende und gleichmäßige Beleuchtung sicher, vermeiden Sie Blitzlichtaufnahmen. Die Ausweisinformationen müssen gut lesbar sein, nicht erkennbare Aufnahmen führen dazu, dass Ihr Antrag nicht bearbeitet werden kann.

- **Foto 1: Vorderseite Ihres Personalausweises / Reisepass**
- **Foto 2: Rückseite Ihres Personalausweises / Meldebescheinigung**
- **Foto 3: Machen Sie ein Selfie mit einem neutralen Gesichtsausdruck. Legen Sie Kopfbedeckung und/oder Brille ab.**
- **Foto 4: Machen Sie ein Foto, auf dem Ihr Gesicht zusammen mit dem Personalausweis/Reisepass gut erkennbar ist. Halten Sie den Ausweis nah an Ihr Gesicht, verdecken Sie es aber nicht.**
- **Foto 5: Schreiben Sie die folgenden Zahlen auf einen Zettel und halten Sie den Zettel auf Gesichtshöhe. Verdecken Sie Ihr Gesicht nicht. Machen Sie dann ein Foto.**

Die Bilder von den Ausweisdokumenten werden benötigt, um die zuvor eingegebenen Informationen mit den Angaben auf den Bildern manuell bei der Antragsbearbeitung abzugleichen. Die Fotos 4 und 5 dienen vor allem zur Verifizierung dass die Person echt ist und keine Internet-Identität (Livelinesscheck). Für Foto 5 generieren wir eine sechsstellige Zahlenkombination auf Zufallsbasis und blenden sie auf der Seite ein. Der Antragstellende benötigt somit zusätzlich einen Stift und Papier, um das gewünschte Foto herzustellen.

Button ZURÜCK / WEITER

Formatiert: Kopfzeile, Einzug: Links: -0,2 cm

Formatiert: Kopfzeile, Rechts, Rechts: -0,2 cm

Formatierte Tabelle

Formatiert: Kopfzeile, Zentriert

Formatiert: Fußzeile

Seite 6 – Angaben zur Hochschule

Bitte wählen Sie aus der nachfolgenden Liste die von Ihnen als Vollzeitstudierenden besuchte Hochschule aus. Geben Sie zudem Ihre Matrikelnummer an. Bitte nutzen Sie die nachfolgende Uploadfunktion, um Ihre **aktuelle** Immatrikulationsbescheinigung hochzuladen.

- **Besuchte Hochschule [Drop down mit Texteingabe zum schnelleren Auffinden]**
- **Ihre Matrikelnummer (wie auf Bescheinigung angezeigt):**
- **Gültigkeitszeitraum der Bescheinigung: [Drop down mit den Auswahloptionen ~~WS2019/2020, Sommersemester 2020, WS2020/2021~~]**

Bitte laden Sie nun Ihre aktuelle Immatrikulationsbescheinigung hoch. Der Name Ihrer Hochschule muss gut erkennbar sein, ebenso Ihr Name, Ihre Matrikelnummer und der Gültigkeitszeitraum der Bescheinigung.

Wenn Sie nicht alle Informationen auf einem Foto abbilden können, haben Sie auch die Möglichkeit zwei Fotos hochzuladen. Mögliche Formate sind die Bildformate JPEG, PNG, GIF oder auch PDF.

- **Foto 1: Immatrikulationsbescheinigung Seite 1**
- **Optional Foto 2: Immatrikulationsbescheinigung Seite 2**

Button ZURÜCK / WEITER

Kommentiert [Name]: Wir benötigen hierfür dringend die Liste, die ~~besuchte~~ Hochschule vollständig ist. Was jedoch, wenn die besuchte Hochschule aus irgendwelchen Gründen dennoch auf dieser Liste fehlt? Soll es dann die Option "eine andere Hochschule" geben, verbunden mit einem Freitextfeld zur Eingabe des Namens der nicht gelisteten Hochschule? Alternativ könnte man auch hier sagen, um die Listenproblem zu vermeiden: "Schreiben Sie den Namen Ihrer Hochschule in das folgende Textfeld, wie er auf der Immatrikulationsbescheinigung angegeben ist"! Auch hier müsste ja in jedem Fall ein Sachbearbeiter-Abgleich im Back end erfolgen und es wäre egal, ob der Name aus einer Liste stammt oder eingetippt wurde.

Kommentiert [Name]: Auf jeden Fall benötigen wir Freifeld für Hochschulen, die ggf. nicht aufgeführt sind.

Kommentiert [Name]: Aufgrund der Hochschule erfolgt die Zuteilung zu einem STW. Das muss also nach oben.

Kommentiert [Name]: Aktuell ist nur Sommersemester (ausgeschrieben) 2020, beide anderen Optionen bitte streichen

Formatiert: Kopfzeile, Einzug: Links: -0,2 cm

Formatiert: Kopfzeile, Rechts, Rechts: -0,2 cm

Formatierte Tabelle

Formatiert: Kopfzeile, Zentriert

Formatiert: Fußzeile

Seite 7 – Nachweis der Bedürftigkeit

Nachweis der Bedürftigkeit

Um Überbrückungshilfe beziehen zu können, müssen Sie Ihre finanzielle Bedürftigkeit nachweisen. Aus diesem Grund werden wir Sie nachfolgend bitten, Ihre vollständige Kontenhistorie ab Februar 2020 anhand der Kontoauszüge zu dokumentieren. Bitte beantworten Sie vorab noch folgende Fragen und geben Sie auch an, welche Einnahmequellen für Sie entfallen sind.

Ich weiß, dass es andere Möglichkeiten zur finanziellen Hilfe gibt, die gegebenenfalls längerfristig Unterstützung bieten, z.B. BAföG (www.BAfoG.de), KfW-Studienkredit <https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/Finanzierungsangebote/KfW-Studienkredit-174/>
> Ja/Nein

Ich erkläre, dass ich für den Monat, für den ich die Überbrückungshilfe beantrage, keine weiteren Anträge auf Zuschüsse für andere pandemiebezogene Unterstützungsmöglichkeiten (z.B. Notfonds, Stiftungen, Fördervereine) gestellt habe und aus diesen für den laufenden Monat keine Einnahmen erwarte, und dass ich nicht beabsichtige, einen Antrag für den betreffenden Monat zu stellen. Dies gilt auch bei Mehrfachmatrikulationen.
> Ja/Nein

Welcher Art von Beschäftigung sind Sie sich Anfang 2020 nachgegangen/finanziert, als bevor Sie pandemiebedingt in eine Notlage geraten sind?

Ich ... [Drop down, mindestens auf eine, maximal alle drei Auswahloption/en kann/können gewählt werden]:

- > wurde als Arbeitnehmer/in abhängig beschäftigt
- > wurde war als Selbstständige/r freiberuflich/gewerblich tätig
- > bekam finanzielle familiäre Unterstützung

Bei abhängig Beschäftigten:

Ist in Ihrem Fall Ihre eigene Erwerbstätigkeit entfallen oder signifikant eingeschränkt worden?

[Ja/Nein]

Falls „ja“:

Bitte weisen Sie den Entfall oder die Einschränkung Ihrer Arbeitstätigkeit mit einem Dokument nach. Als Nachweis für Ihre pandemiebedingte Notlage können Sie ein Foto oder Scan der Kündigung oder die Mitteilung des Ruhens Ihres Arbeitsverhältnisses durch den/die Arbeitgeber hochgeladen. Als Kündigung kann auch eine Nichtverlängerung eines bestehenden Arbeitsvertrages gewertet werden. Liegt ein Dokument des Arbeitgebers nicht vor, verfassen Sie bitte eine Eigenerklärung und laden Sie diese hoch.

Kommentiert [redacted]: hat keinen Einfluss auf den Fragebogen, auch unbeantwortet kann die Seite abgesendet werden

Formatiert: Schriftart: Fett

Kommentiert [redacted]: Es kann ja schon Geld geflossen sein, aus dem vorher aufgenommene Schulden bzw. Miete bezahlt wurden

Formatiert: Schriftart: Fett

Formatiert: Schriftart: Fett

Kommentiert [redacted]: hat keinen Einfluss auf den Fragebogen, auch unbeantwortet kann die Seite abgesendet werden

Kommentiert [redacted]: hat Einfluss auf die weitere Bearbeitung, es muss mit JA geantwortet werden

Kommentiert [redacted]: KEINE weiteren Anträge/Leistungen: zwingende Antwort: JA

Formatiert: Kopfzeile, Einzug: Links: -0,2 cm

Formatiert: Kopfzeile, Rechts, Rechts: -0,2 cm

Formatierte Tabelle

Formatiert: Kopfzeile, Zentriert

Formatiert: Fußzeile

Seite 7 – Nachweis der Bedürftigkeit

Bei selbständig Beschäftigten:

Ist in Ihrem Fall Ihre selbstständige Tätigkeit entfallen oder signifikant eingeschränkt worden?

[Ja/Nein]

Falls „ja“:

Bitte weisen Sie den Entfall oder die Einschränkung Ihrer selbstständigen Tätigkeit mit einer Eigenerklärung nach: Als Nachweis für Ihre pandemiebedingte Notlage geben Sie bitte im Textfeld folgende Details an: Welche Auftraggeber sind entfallen, in welcher Art und in welchem Umfang haben Sie vor Ihrer Notlage die selbstständige Tätigkeit ausgeübt, wie hoch sind die entfallenen Einnahmen durch den Rückgang Ihrer selbstständigen Tätigkeit?

[Textfeld]

Bei von zuvor von der Familie Unterstützten:

Ist in Ihrem Fall Ihre familiäre finanzielle Unterstützung im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie entfallen oder signifikant eingeschränkt worden?

[Ja/Nein]

Falls „ja“:

Bitte weisen Sie den Entfall oder die Einschränkung der zuvor finanziell erfahrenen Unterstützung mit einer Eigenerklärung nach: Geben Sie bitte an, welche Unterhaltszahlungen aus welchen Gründen für Sie entfallen sind.

[Textfeld]

Button ZURÜCK / WEITER

Formatiert: Kopfzeile, Einzug: Links: -0,2 cm

Formatiert: Kopfzeile, Rechts, Rechts: -0,2 cm

Formatierte Tabelle

Formatiert: Kopfzeile, Zentriert

Formatiert: Fußzeile

Seite 8 – Kontencheck

Bitte laden Sie Ihre Kontoauszüge hoch und bringen Sie die Dokumente vorab in eine chronologische Reihenfolge, beginnend mit Februar 2020. Sie können bis zu 10 Dateien, die Bilder oder PDF sein können, hochladen.

- Upload 1:
- Upload 2:
- Upload 3:
- Upload 4:
- Upload 5:
- Upload 6:
- Upload 7:
- Upload 8:
- Upload 9:
- Upload 10:

Der aktuelle Kontostand aller mir zuzuordnenden Konten **am Vortag des Antrags** beträgt zusammengefasst: ...€

Hinweis, falls Kontostand mit größer/gleich 500 angegeben wird: Ab einem Kontostand von 500,00 € kann eine außerordentliche Bedürftigkeit nicht festgestellt werden.

Button ZURÜCK / WEITER

Formatiert: Schriftart: Fett

Formatiert: Schriftart: Fett

Kommen [REDACTED] ist nur zur Entlastung/Fehlervermeidung der Sachbearbeitung. Diese müssen sowieso die Richtigkeit der Angabe aufgrund Kontosaldo überprüfen.

Formatiert: Kopfzeile, Einzug: Links: -0,2 cm

Formatiert: Kopfzeile, Rechts, Rechts: -0,2 cm

Formatierte Tabelle

Formatiert: Kopfzeile, Zentriert

Formatiert: Fußzeile

Seite 9 – Auszahlungsbetrag und Bankverbindung

Basierend auf Ihren Angaben und sofern die Prüfung Ihres Antrags erfolgreich verläuft, werden wir Ihnen für den aktuellen Monat eine Überbrückungshilfe in folgender Höhe zuwenden können:

➤ [individuell angezeigter Betrag entlang der nachfolgenden Tabelle]

Kontostand	Zuschuss
weniger als 100,00 €	500,00 €
zwischen 100,00 € und 199,99 €	400,00 €
zwischen 200,00 € und 299,99 €	300,00 €
zwischen 300,00 € und 399,99 €	200,00 €
zwischen 400,00 € und 499,99 €	100,00 €

Wenn Sie weniger als die oben genannte Überbrückungshilfe in Anspruch nehmen möchten, können Sie den Betrag nachfolgend anpassen:

Durch die nachfolgende Anpassung begrenze ich eine mögliche Überbrückungshilfe auf die Höhe von

➤ [Betrag wie oben, mit Reduktionsfunktion in 100er-Schritten]

auch wenn mir eine höhere Überbrückungshilfe gewährt werden könnte.

Zahlungsverbindung

Ich erkenne die Zahlungsmodalitäten (ausschließlich inländisches Konto, keine Barzahlung) an.

[Ja/Nein]

Falls ja:

Kontoinhaber:
Institut:
IBAN: DE

Wir lassen nur die Eingabe deutscher IBAN zu, der Wert DE ist schon gesetzt.

Button ZURÜCK / WEITER

Kommentiert Wird die auf Richtigkeit überprüft?

Formatiert: Kopfzeile, Einzug: Links: -0,2 cm

Formatiert: Kopfzeile, Rechts, Rechts: -0,2 cm

Formatierte Tabelle

Formatiert: Kopfzeile, Zentriert

Formatiert: Fußzeile

Seite 10 – Erfolgsprognose

Erfolgversprechende Förderung

Zum Abschluss des Antrags bitten wir Sie, in einer Selbsterklärung zu bestätigen, dass mit einem erfolgreichen Abschluss Ihres Studiums zu rechnen ist.
(bis zu 250 Zeichen, einschließlich Leerzeichen)

Button ZURÜCK / WEITER

Formatiert: Kopfzeile, Einzug: Links: -0,2 cm

Formatiert: Kopfzeile, Rechts, Rechts: -0,2 cm

Formatierte Tabelle

Formatiert: Kopfzeile, Zentriert

Formatiert: Fußzeile

Seite 11 – Zusammenfassung und Antragsversand

Folgende Angaben haben Sie gemacht:

- Name: Frau/Herr Vorname Nachname
- Staatsangehörigkeit: ausgewählte Staatsangehörigkeit
- Studienstatus: Vollzeitstudierende/r
- Immatrikulationsstatus: aktuell immatrikuliert
- Hochschulzugehörigkeit: Name der ausgewählten Hochschule

Erklärte Bedürftigkeit, aufgrund:

- Entfall oder signifikante Einschränkung der Erwerbstätigkeit als Arbeitnehmer oder
- Entfall oder signifikante Einschränkung der Tätigkeit als Selbstständiger oder
- Entfall familiärer finanzieller Unterstützung

- Aktueller Kontostand: [eingegebener Kontostand des Vortages]

[CHECKBOX]

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit aller Angaben und bin bereit, jederzeit auf Anfrage-Nachfrage sonstige für die Prüfungen Nachweis der Förderungsvoraussetzungen notwendig erscheinende Unterlagen per Upload vorzulegen. Ich stimme den Vorgaben des jeweiligen Studierenden- oder Studentenwerks hinsichtlich der Berechnung der Höhe der Überbrückungshilfe, der Zahlungsmodalitäten, der Gründe für eine Kündigung dieser der Zahlung zugrundeliegenden Vereinbarung sowie daraus folgender Rückzahlungsverpflichtungen zu.

Kommentiert [REDACTED] Diese Funktion haben wir technisch noch nicht besprochen!

Kommentiert [REDACTED] : Ist aber wichtig

[CHECKBOX]

Ich versichere, dass die Angaben im Antrag zutreffen und ich Änderungen unverzüglich anzeigen werde. Ich kenne die Folgen falscher Angaben (Rückforderung und ggf. Erfüllung von Straftatbeständen).

[CHECKBOX]

Ich stimme einer Überprüfung meiner Angaben sowie der von mir beigefügten Unterlagen zu.

[CHECKBOX]

Ich stimme der Rechtsverbindlichkeit meines Antrags auch ohne Unterschrift zu. Ich bin über die Existenz eines Widerrufsrecht des § 312g BGB https://www.gesetze-im-internet.de/bgb/_312g.html belehrt worden.

Button ZURÜCK / ANTRAG VERBINDLICH ABSENDEN

Formatiert: Kopfzeile, Einzug: Links: -0,2 cm

Formatiert: Kopfzeile, Rechts, Rechts: -0,2 cm

Formatierte Tabelle

Formatiert: Kopfzeile, Zentriert

Formatiert: Fußzeile

Seite 12 – Befragungsteilnahme

Vielen Dank für Ihren Antrag, wir haben Ihre Angaben erhalten und werden sie nun so schnell wie möglich prüfen. Sie können sich über Ihren Registrierungslink über den Stand der Bearbeitung auf dem Laufenden halten. Bitte sehen Sie von Nachfragen zum Stand der Bearbeitung aufgrund des hohen Antragsvolumens jedoch ab.

~~Seine~~ Das BMBF will die Überbrückungshilfe ~~will~~ das BMBF wissenschaftlich evaluieren lassen und Gerne möchten wir die Überbrückungshilfe des BMBF wissenschaftlich evaluieren lassen und würden uns sich über Ihre Beteiligung freuen.

Ich stimme zu, dass mich das Deutsche Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) per E-Mail zu einer Befragung zu meiner Situation während der Corona-Pandemie einladen darf. Die Teilnahme an der Befragung ist selbstverständlich freiwillig und hat keinen Einfluss auf eine positive oder negative Entscheidung über die Überbrückungshilfe. Für diese Einwilligung erkläre ich mich mit den Datenschutzbestimmungen einverstanden.

[CHECKBOX]

Diese Einwilligung kann ich jederzeit gegenüber dem DZHW (folgt) widerrufen.

➤ Eingabe E-Mail-Adresse:

➤ Eingabe Name:

Wenn Sie nicht an der Befragung teilnehmen möchte, können Sie das Formular nun schließen.

Button ABSENDEN

Kommentiert [REDACTED]: Ich denke, das kann schnell geklärt werden.

Kommentiert [SvB/21]: Wenn erforderlich: müsste hier nicht auch eine entsprechende (E-Mail-)Adresse stehen?

Kommentiert [REDACTED]: Ja, muss eingefügt werden

Kommentiert [REDACTED]: Das Thema Widerruf wird Bestandteil der gesponserten Datenschutzbestimmungen.

Formatiert: Kopfzeile, Einzug: Links: -0,2 cm

Formatiert: Kopfzeile, Rechts, Rechts: -0,2 cm

Formatierte Tabelle

Formatiert: Kopfzeile, Zentriert

Formatiert: Fußzeile

Von: [Wagner, Sascha /412](#)
An: [REDACTED]
Cc: [Schwertfeger, Bettina /415](#); [Below von, Susanne /415](#); [REDACTED]
Betreff: AW: standardisiertes Muster für eine positive/negative Entscheidung per Mail
Datum: Donnerstag, 11. Juni 2020 08:12:00
Anlagen: [image001.jpg](#)
Dringlichkeit: Hoch

Lieber [REDACTED],

vielen Dank für den Entwurf des Musters. Wir haben unsere Änderungsvorschläge direkt in Ihr Muster eingetragen und farbig markiert.

Viele Grüße und bis später

Sascha Wagner

Referat 412 - Studium und Lehre
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin | Postanschrift: 11055 Berlin
Tel.: +49 30 18 57- [REDACTED] | Fax: +49 30 18 57- [REDACTED] | Sascha.Wagner@bmbf.bund.de
www.bmbf.de | www.twitter.com/bmbf_bund | www.facebook.com/bmbf.de |
www.instagram.com/bmbf.bund

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

Von: [REDACTED] <[REDACTED]@studentenwerke.de>
Gesendet: Dienstag, 9. Juni 2020 15:22
An: Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>
Cc: Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>; Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; [REDACTED] <[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED] <[REDACTED]@Studentenwerke.de>
Betreff: standardisiertes Muster für eine positive/negative Entscheidung per Mail
Priorität: Hoch

Liebe Frau Schwertfeger,

anbei - wie gestern besprochen - ein standardisiertes Muster für eine positive/negative Entscheidung per Mail zur Abstimmung mit Ihnen.

ENTWURF Deutsche Fassung

Betr.: **Positive/Negative Entscheidung Ihres Antrags auf Überbrückungshilfe**
Antragsnummer

Sehr geehrte/r ...

Ihr Antrag auf Überbrückungshilfe für Studierende in pandemiebedingten Notlagen vom ... wurde

- positiv
- leider negativ

entschieden. **geprüft und bearbeitet.**

[Wenn positiv]

Aufgrund Ihrer Angaben werden Ihnen zeitnah ... € [ggf. ist hier der nach 4.4. der Richtlinie gewünschte geringere Betrag aus der Antragsmaske zu übertragen] Überbrückungshilfe auf Ihr Konto überwiesen.

Für Ihr weiteres Studium wünschen wir Ihnen viel Erfolg. Bleiben Sie gesund.

[Wenn negativ: 3 alternative/ggf. kumulative Textbausteine]

Aufgrund Ihrer Angaben können Sie bei der Überbrückungshilfe für Studierende nicht berücksichtigt werden.

- Ihre Unterlagen waren leider nicht (wie in 1. Bulletpoint). Auch auf Nachforderung hin fehlen wesentliche für den Antrag notwendige Unterlagen.
- Eine erhebliche **pandemiebedingte** Minderung von Einkommen aus Erwerbstätigkeit oder Familienunterstützung wurde nicht nachgewiesen.
- Ihr tatsächlicher Kontostand weist – abweichend von Ihrer Angabe -(wie in 3. Bulletpoint).

Leider

- waren Ihre Unterlagen nicht vollständig und/oder nicht lesbar hochgeladen. Damit sind die Vorgaben von Nr. 5.3 und/oder 5.4, 5.4.6 der Richtlinien nicht erfüllt, zudem hatten Sie bestätigt, dass ein Nachreichen von Unterlagen nicht mehr nachgeholt werden kann.
- ist eine erhebliche Minderung von Einkommen aus Erwerbstätigkeit oder Familienunterstützung nicht nachgewiesen. Damit ist Nr. 5.4.5 der Richtlinien nicht erfüllt.
- weist Ihr tatsächlicher Kontostand – abweichend von Ihrer Angabe – eine Höhe nach, die nach den Richtlinien keine besonders akute, pandemiebedingte Notlage nachweist und so keine unmittelbar benötigte Hilfe erkennbar ist.

Gemäß Nr. 1.3 der Richtlinien besteht kein Anspruch auf Gewährung von Überbrückungshilfe. Dies hatten Sie auch bestätigt.

Für Ihr weiteres Studium wünschen wir Ihnen viel Erfolg. [Hinweis auf weitere Fördermöglichkeiten, BAföG, KfW u.a.?] Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.

ueberbrückungshilfe-studierende@STW.... [muss von der Mailadresse des STW stammen]

Herzliche Grüße

[Redacted]

Deutsches Studentenwerk (DSW)

[Redacted]

Monbijouplatz 11
D-10178 Berlin

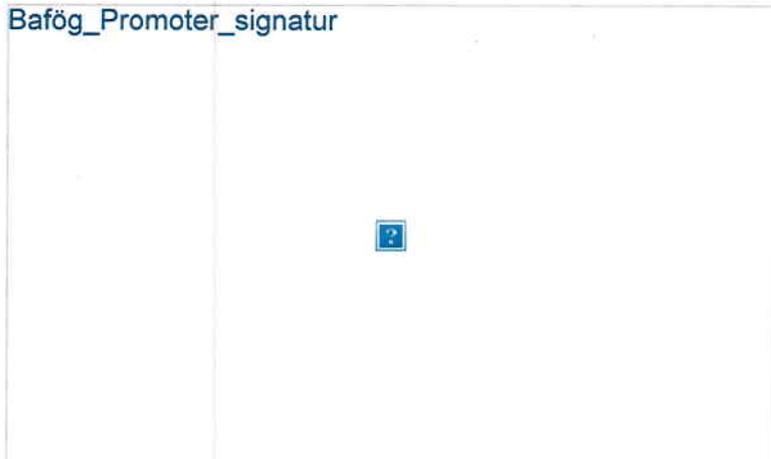
Tel. [Redacted]

Fax: [Redacted]

studentenwerke.de

www.studentenwerke.de
www.facebook.com/Deutsches.Studentenwerk
twitter.com/DSW_Tweet

Bafög_Promoter_signatur



 Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken.

Von: [Wagner, Sascha /412](#)
An: [REDACTED]
Cc: [Schwertfeger, Bettina /415](#); [Below von, Susanne /415](#)
Betreff: WG: Einsichtsrechte in das Vorab-Backend
Datum: Freitag, 12. Juni 2020 16:36:53
Anlagen: [image001.jpg](#)
[image012.jpg](#)
[image015.jpg](#)
[image016.jpg](#)
[image018.jpg](#)
[image022.jpg](#)
[image023.jpg](#)
[image024.jpg](#)
[image025.jpg](#)
[image026.jpg](#)
[image031.jpg](#)
[image032.jpg](#)

Lieber [REDACTED],

Frau von Below und ich haben uns jeweils durch die Antragsmaske geklickt. Wie schon angekündigt, haben wir keine gravierenden Probleme feststellen können. Die folgenden Fehler sind uns dabei aufgefallen:

- Oben ist das visual und das DSW-Logo, das vom BMBF ist ganz unten in dunkel. Müsste es nicht auch oben bei den anderen dabei sein?
- Beim Token wird einmal von „Code“, einmal von „Token“ gesprochen. Sollte das nicht einheitlich sein?
- Hier ist ein Fehler im Text: „wird. Mein Antrag bezieht sich ausschließlich auf den Monat, in dem mein Antrag beim **bearbeitenden Studierenden-/Studentenwerk** **eingeht Studentenwerk** [REDACTED]“. ähnliches auch bei [REDACTED]



- Hier sollte der Link zu den Nebenbestimmungen enthalten sein: Ich stimme zu, dass die Zusätzlichen Nebenbestimmungen zur Durchführung der Überbrückungshilfe für Studierende in pandemiebedingten Notlagen (Richtlinien) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) integrativer Bestandteil meines Antrags werden. Ich erkenne die dort genannten Gründe für eine Kündigung der Vereinbarung und Rückzahlungsverpflichtungen an.
- PNG-Dateien werden nicht als gültiges Format anerkannt, obwohl zulässig:



- Teilweise werden gemischt englische/deutsche Angaben verwendet („please select“, „Other“)

- Bei Wohnort wird als Beispiel die Straße angegeben:

, außerdem gibt es ein anderes Feld für PLZ. Hier sollte nur der Wohnort genannt werden

- Hier ist BAföG doppelt: Ich weiß, dass es andere Möglichkeiten zur finanziellen Hilfe gibt, die gegebenenfalls längerfristig Unterstützung bieten, z.B. BAföG [BAföG](#), [KfW-Studienkredit](#)
- Nachweis nach Wegfall familiärer Unterstützung erfolgt nicht bei Kombination Arbeitnehmer/ finanzielle familiäre Unterstützung (ich hatte beides angekreuzt):

Auswahl:

Nachweis:

- englischer Text ohne erklärbaren Zusammenhang auf der Seite, die den Antrag zusammenfasst („Signing“)

Beste Grüße

Sascha Wagner

Referat 412 - Studium und Lehre

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin | Postanschrift: 11055 Berlin

Tel.: +49 30 18 57-5230 | Fax: +49 30 18 57-85230 | Sascha.Wagner@bmbf.bund.de

www.bmbf.de | www.twitter.com/bmbf_bund | www.facebook.com/bmbf.de |

www.instagram.com/bmbf_bund

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

Von: [REDACTED]@Studentenwerke.de>

Gesendet: Freitag, 12. Juni 2020 13:25

An: Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>

Cc: Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: Einsichtsrechte in das Vorab-Backend

Lieber Herr Wagner,

wie eben angekündigt, hier der Testzugang.

Sie können ihn der mail von [REDACTED] unten entnehmen.

Wir sind den Test bereits durchgegangen und haben noch kleinere redaktionelle Änderungen, einen Punkt beim Datenschutz, für den hoffentlich nicht eine weitere Checkbox erforderlich ist (Siehe den Hinweis von Herrn Liebig).

Mit Herrn Schüller habe ich heute Morgen abgesprochen, dass ich mich hinsichtlich Start im Laufe des Tages noch einmal melde. Wenn es keine gravierenden Änderungen mehr gibt, könnte die Maske Sonntagabend stehen. Um auf der sicheren Seite zu sein war meine Überlegung, den Montag noch für eine endgültige Abnahme zu lassen und im Pressetermin am Montag als Starttermin Dienstag zu nennen – alles vorbehaltlich ggf. noch gewünschter Änderungen des BMBF.

Bitte achten Sie darauf, den Testantrag am Schluss nicht abzusenden!!!

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de

[REDACTED]@studentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



[REDACTED] [REDACTED]

Gesendet: Freitag, 12. Juni 2020 09:42

An: [REDACTED]@Studentenwerke.de>

Betreff: Re: Einsichtsrechte in das Vorab-Backend

Guten Morgen, [REDACTED]

danke für die BMBF-Nutzer und danke auch vorab für das Nachreichen der DSW-Nutzer!

Sie können einen ersten Eindruck vom Antrag über die folgende Adresse bekommen und wir wissen, dass die deutsche Sprachversion noch nicht perfekt ist und die Englische noch komplett eingebaut werden muss. Das kann aber bis Sonntagabend klappen. Wenn Formularanpassungen noch kommen und Checkboxen verschoben werden sollen, wäre aber der Starttermin tatsächlich unklar.

Herzliche Grüße

[REDACTED]
(ich bin telefonisch zwischen 10 und 13 Uhr leider nicht erreichbar, rufe aber gerne zurück, wenn Sie mir eine Mail mit Wunschzeit senden)

[https://\[REDACTED\]](https://[REDACTED])

User: [REDACTED]

Password: [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]



The content of this email is confidential and intended for the recipient specified in message only. It is strictly forbidden to share any part of this message with any third party, without a written consent of the sender. If you received this message by mistake, please reply to this message and follow with its deletion, so that we can ensure such a mistake does not occur in the future

Am 2020-06-12 07:50, schrieb [REDACTED]:

Lieber [REDACTED]

inzwischen wurden mir die Personen seitens des BMBF benannt, die die Möglichkeit zur Einsicht in das IT-Tool haben sollen:

Herr Schüller: Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de

Herr Greisler: Peter.Greisler@bmbf.bund.de
Frau Schwertfeger: Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de
Frau von Below: Susanne.vonBelow@bmbf.bund.de
Herr Mälzer: Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de
Herr Evers: Tom.Evers@bmbf.bund.de
Frau Thielemann: Annika.Thielemann@bmbf.bund.de
Herr Wagner: Sascha.Wagner@bmbf.bund.de

Herzliche Grüße

[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED]

[\[REDACTED\]@studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@studentenwerke.de)

[\[REDACTED\]@studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@studentenwerke.de)



Überbrückungshilfe des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)

Verbindlicher Antrag auf eine Überbrückungshilfe für Studierende in pandemiebedingten Notlagen

Mit der Überbrückungshilfe des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) soll denjenigen Studierenden geholfen werden, die sich nachweislich in einer pandemiebedingten Notlage befinden, die unmittelbar Hilfe benötigen und die individuelle, pandemiebedingte Notlage nicht durch Inanspruchnahme einer anderen Unterstützung überwinden können. Die Überbrückungshilfe können in- und ausländische Studierende beantragen, die an staatlichen und staatlich anerkannten **Hochschulen in Deutschland** immatrikuliert sind.

Die Überbrückungshilfe ergänzt die bisher ergriffenen Initiativen zur Unterstützung von Studierenden in der aktuellen, durch COVID19 bedingten Ausnahmesituation.

Die Inanspruchnahme von Darlehen, Stipendien u. ä. im Bezugsmonat schließt die Bewerbung für die Überbrückungshilfe nicht aus.

Je nach nachgewiesener Bedürftigkeit können zwischen 100 Euro und 500 Euro als nicht rückzahlbarer Zuschuss gezahlt werden.

Der Antrag kann nur gesondert für die Monate Juni, Juli, August 2020 gestellt werden. Nur sofern die Antragsberechtigung weiterhin gegeben ist, ist eine neue Bewerbung in einem und für einen neuen Monat zulässig.

[Technischer Hinweis: Der Antrag kann ausschließlich online gestellt werden. Bitte nutzen Sie die aktuellste Version der Internet-Browser Chrome, Firefox oder Opera oder die aktuellen Standardbrowser mobiler Endgeräte. Wenn Sie Edge als Browser nutzen, aktualisieren Sie bitte auf Edge Chromium ab Version 83.x. Versionen des Internet Explorers werden nicht unterstützt.](#)

Das Studenten- bzw. Studierendenwerk entscheidet über die Gewährung des Zuschusses nach Ihren Angaben innerhalb der verfügbaren Haushaltsmittel. Die Reihenfolge der Bearbeitung der Anträge richtet sich grundsätzlich nach dem Zeitpunkt des Eingangs der vollständigen Unterlagen beim jeweiligen Studenten- bzw. Studierendenwerk. Unvollständige Anträge werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Gewährung der Überbrückungshilfe besteht nicht.

Anträge werden an das Studenten- oder Studierendenwerk gerichtet, das für die Hochschule – an der Sie studieren – zuständig ist. Bei einer Hochschule mit mehreren Standorten ist das Studenten- oder Studierendenwerk am Hauptsitz der Hochschule zuständig. Für **Hochschulen** ohne zuständige Studierenden- und Studentenwerke legt das Deutsche Studentenwerk ein zuständiges Studierenden- oder Studentenwerk in Absprache mit diesem fest. [Für andere Bildungseinrichtungen wie Schule, Fachschule, Kolleg, Institut, Akademie, duale Hochschule, Verwaltungsfachhochschule, ausländische Hochschule ist die Überbrückungshilfe des BMBF nicht konzipiert.](#)

[Sollten Sie Ihre Hochschule nicht in der nachfolgenden Liste finden, senden Sie bitte ein E-Mail an ueberbrueckungshilfe-studierende@studentenwerke.de](mailto:ueberbrueckungshilfe-studierende@studentenwerke.de)

Dieser Antrag bezieht sich auf den Monat: **Juni 2020**

Ihre E-Mail-Adresse

Bitte geben Sie vorzugsweise hier Ihre Hochschul-E-Mail-Adresse an

[\(Hinweis: Wenn es mit Ihrer Hochschul-E-Mail-Adresse irgendwelche technischen Probleme geben sollte, auch mit Rücksendung des Tokens, können Sie gerne eine andere Mailadresse von sich verwenden.\)](#)

Bitte wählen Sie Ihre Hochschule aus:

[\[Hinweis: Der offizielle Name der Hochschule steht z.B. auf Ihrer Immatrikulationsbescheinigung vom Sommersemester. Versuchen Sie auch unterschiedliche Schreibweisen: Fachhochschulen nennen sich häufig nur Hochschule. Abkürzungen können, müssen aber nicht zum Ziel führen. Die Zuordnung erfolgt nach Hauptsitz der Hochschule. Wenn Sie Ihre Hochschule trotzdem nicht finden gehen Sie bitte auf die Infos, dazu in den FAQ.\]](#)

Von: [REDACTED]
An: [Schwertfeger, Bettina /415](mailto:Schwertfeger.Bettina/415)
Cc: [Schueller, Ulrich /4](mailto:Schueller.Ulrich/4); [Greisler, Peter /41](mailto:Greisler.Peter/41); [Below von, Susanne /415](mailto:Below.von.Susanne/415); [REDACTED];
Betreff: AW: Phishing-Domain? <https://www.xn--berbrckungshilfe-studierende-06cf.de/start>
Datum: Mittwoch, 17. Juni 2020 13:48:17
Anlagen: [image001.jpg](#)

Liebe Frau Schwertfeger,

[REDACTED] hat zwischenzeitlich gegenüber Frau von Below klargestellt, dass es sich nicht um eine Phishing-domain handelt, sondern der Schreibweise geschuldet ist.

Näheres kann Ihnen sicher Frau von Below sagen.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

phone: [REDACTED]

mobil: [REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de

[REDACTED]@studentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>

Gesendet: Mittwoch, 17. Juni 2020 13:05

An: [REDACTED]@Studentenwerke.de

Cc: Schueller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>; Greisler, Peter /41 <Peter.Greisler@bmbf.bund.de>; Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: Phishing-Domain? <https://www.xn--berbrckungshilfe-studierende-06cf.de/start>

Lieber Herr [REDACTED],
das sollte auch bei Ihnen als brennend wichtig ankommen.
Wir freuen uns über Rückmeldung.
Beste Grüße,
Bettina Schwertfeger

Von: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Gesendet: Mittwoch, 17. Juni 2020 11:22

An: [REDACTED]

Cc: Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Evers, Tom /415

<Tom.Evers@bmbf.bund.de>

Betreff: Phishing-Domain? <https://www.xn--berbrckungshilfe-studierende-06cf.de/start>

Lieber [REDACTED],

gerade hat mich ein Mitarbeiter der Polizei Recklinghausen angerufen und mir mitgeteilt, dass die Domain www.überbrückungshilfe-studierende.de „übersetzt“ wird in [https://www.\[REDACTED\]](https://www.[REDACTED]) was wohl als Phishing signalisiert wird.

Ich hatte auch schon festgestellt, dass beim Kopieren der Domain der andere Name „xn“ auftaucht.

Können Sie bitte sicherstellen, dass es hier keine kriminellen Aktivitäten gibt bzw. rückmelden, ob dieser „komische“ Domain-Name von Ihnen so eingerichtet wurde?

Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung!

Mit besten Grüßen

Susanne v. Below

Dr. Susanne von Below

Referat 415 - Hochschul- und Wissenschaftsforschung
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin | Postanschrift: 11055 Berlin

Tel.: +49 30 18 57-5233 | Fax: +49 30 18 57-85233 | Susanne.Below@bmbf.bund.de

www.bmbf.de | www.twitter.com/bmbf_bund | www.facebook.com/bmbf.de |

www.instagram.com/bmbf.bund

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

Von: [REDACTED]
An: [Below von, Susanne /415](#)
Cc: [REDACTED]
Betreff: WG: Feststellung Nationalität ausländischer Antragsteller? Bitte um Anzahl tunesischer Antragsteller
Datum: Donnerstag, 18. Juni 2020 11:48:30
Anlagen: [image001.jpg](#)

Sehr geehrte Frau Dr. von Below,

gemäß unserer Abstimmung erfolgt keine Einzelerfassung/Nachfrage nach Nationalitäten.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED]

[studentenwerke.de](#)

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Gesendet: Donnerstag, 18. Juni 2020 09:54

An: [REDACTED] <[\[REDACTED\]@Studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@Studentenwerke.de)>

Cc: Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>; Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>

Betreff: Feststellung Nationalität ausländischer Antragsteller? Bitte um Anzahl tunesischer Antragsteller

Lieber [REDACTED],

können Sie bitte bei [REDACTED] um Auskunft bitten, ob die Nationalität ausländischer Antragsteller im Tool erfasst wird?

Und wenn dem so ist: können Sie bitte zur Übermittlung an uns bis heute Abend eine Mitteilung darüber erbitten, wie viele tunesische Studierende bisher einen vollständigen Antrag eingereicht haben?

Herzlichen Dank!
Mit besten Grüßen

Susanne v. Below

Dr. Susanne von Below

Referat 415 - Hochschul- und Wissenschaftsforschung
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin | Postanschrift: 11055 Berlin
Tel.: +49 30 18 57-5233 | Fax: +49 30 18 57-85233 | Susanne.Below@bmbf.bund.de
www.bmbf.de | www.twitter.com/bmbf_bund | www.facebook.com/bmbf.de |
www.instagram.com/bmbf.bund

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

Von: [REDACTED]
An: [Below von, Susanne /415](#)
Cc: [REDACTED]; [Schwertfeger, Bettina /415](#); [Evers, Tom /415](#); [Wagner, Sascha /412](#)
Betreff: AW: Fragen der Hotline zur Kommunikation in FAQs - sozialen Medien
Datum: Freitag, 19. Juni 2020 13:36:38
Anlagen: [image001.jpg](#)

Liebe Frau von Below,

es ist richtig, dass im Dashboard ‚in Bearbeitung‘ für vollendete und versandte Anträge steht, ‚unvollständig‘ für Anträge, die entweder von den Studierenden noch in Bearbeitung sind oder die aufgrund von Filtern richtigerweise nicht zu Ende gebracht werden konnten.

Die Studierenden können das Dashboard nicht einsehen, sondern nur autorisierte Personen aus dem BMBF, dem DSW sowie die GF der STW.

Vor diesem Hintergrund glaube, ich dass wir angesichts der dringenderen Aufgaben zum jetzigen Zeitpunkt auf eine Aktualisierung verzichten können. Die jetzigen Darstellungen dürfte der eingeschränkte Personenkreis ohne Weiteres intellektuell bewerten können.

Gerne gebe ich Ihnen eine Rückmeldung zu den abgebrochenen Anträgen wieder: An der Anfangsschwelle gibt keine Auffälligkeiten. Es gibt vielmehr zwei Peaks, wo aus der Antragstellung ausgestiegen wird, konkret dort wo es zum Schwur kommt: beim Hochladen der Fotos zur Identifizierung und beim Hochladen der Kontoauszüge. Ich glaube kaum, dass dies an mangelnder Fertigkeit Dokumente hochzuladen liegt, es werden ja auch viele Anträge gestellt.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de

[REDACTED]@studentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Gesendet: Freitag, 19. Juni 2020 08:19

An: [REDACTED]@Studentenwerke.de>

Cc: [REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED]

[redacted]@Studentenwerke.de>; [redacted]@Studentenwerke.de>;
[redacted]@Studentenwerke.de>; [redacted]
[redacted]@studentenwerke.de>; [redacted]
[redacted]@studentenwerke.de>; Schwertfeger, Bettina /415
<Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Evers, Tom /415 <Tom.Evers@bmbf.bund.de>;
Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: Fragen der Hotline zur Kommunikation in FAQs - sozialen Medien

Lieber [redacted],

vielen Dank für Ihre hilfreichen Antworten gestern!

Zur ersten Antwort (Hinweis auf „in Bearbeitung“) habe ich eine Bitte, die sich auch auf das Dashboard bezieht.
Hier wird „in Bearbeitung“ verwendet für Anträge, die bereits vollständig abgeschlossen sind und auf die Bearbeitung durch STW warten. Gleichzeitig sind die unvollständigen Anträge ja noch in Bearbeitung durch die Studierenden.

Es wäre hilfreich – für uns und für die Studierenden – wenn es klare Unterscheidungen gäbe. Könnte hier z.B. „Bearbeitung durch STW“ oder „in Antragsbearbeitung“ stehen – auch in der Info für die Studierenden?
So wäre die Nachricht klarer.

Vielen Dank!

Mit besten Grüßen

Susanne v. Below

Von: [redacted]@Studentenwerke.de>

Gesendet: Donnerstag, 18. Juni 2020 23:19

An: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Cc: [redacted]@studentenwerke.de>; [redacted]
[redacted]@Studentenwerke.de>; [redacted]@Studentenwerke.de>;
[redacted]@Studentenwerke.de>; [redacted]
[redacted]@studentenwerke.de>; Schwertfeger, Bettina /415
<Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Evers, Tom /415 <Tom.Evers@bmbf.bund.de>;
Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: Fragen der Hotline zur Kommunikation in FAQs - sozialen Medien

Liebe Frau von Below,

im Nachgang zu der mail eben: die Studierenden bekommen m.W. eine sms, reichen wir morgen nach.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]
[redacted]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11

10178 Berlin

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de

[REDACTED]@studentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: [REDACTED]

Gesendet: Donnerstag, 18. Juni 2020 22:59

An: 'Below von, Susanne /415' <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Cc: [REDACTED]@studentenwerke.de; [REDACTED]

[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]@Studentenwerke.de>;

[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de) <[REDACTED]@studentenwerke.de>;

Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Evers, Tom /415

<Tom.Evers@bmbf.bund.de>; Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: Fragen der Hotline zur Kommunikation in FAQs - sozialen Medien

Liebe Frau von Below,

ich antworte auf die Schnelle anstelle [REDACTED].

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk

Monbijouplatz 11

10178 Berlin

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de

[REDACTED]@studentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: Below von, Susanne /415 [<mailto:Susanne.Below@bmbf.bund.de>]

Gesendet: Donnerstag, 18. Juni 2020 19:10

An: [REDACTED]@Studentenwerke.de>

Cc: Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Evers, Tom /415 <Tom.Evers@bmbf.bund.de>; [REDACTED]@studentenwerke.de>;

Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@Studentenwerke.de>

Betreff: Fragen der Hotline zur Kommunikation in FAQs - sozialen Medien

Lieber [REDACTED],

für Antworten auf verschiedenen Kanälen bitte ich Sie um Antworten zu Fragen, die bei der Hotline ankamen: (ich hoffe, Sie sind der richtige Ansprechpartner – falls nicht, bitte ich um entsprechende Weiterleitung; vielen Dank!)

Bekommen Antragsteller eine Bestätigung, wenn ihr Antrag vollständig eingereicht ist? **Sie können sich einloggen und ersehen dass der Antrag in Bearbeitung ist**

Kann man im Nachhinein noch bereits hochgeladene Dokumente ergänzen oder ändern? **Nein, nur auf Anforderung durch das STW. Da die hochgeladenen Dokumente zur Kontrolle angezeigt werden, kann man von Studierenden erwarten, dass sie vollständige Unterlagen beifügen, zumal sie den Antrag vor Versand verlassen und neu bearbeiten können.**

Viele Studierende haben abgelaufene Personalausweise; insbesondere, da es in den letzten Monaten nur schlecht möglich war, amtliche Termine für Verlängerungen zu bekommen: ist es möglich, im Tool eine gewisse Kulanz einzubauen, z.B. Gültigkeitsdaten auch bis vor 3 Monaten? **Das wird sicher möglich sein, klären wir mit [REDACTED] ist aber eine gravierende Änderung, die infolge Programmierung Verzögerungen nach sich ziehen könnte**

Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung!

Mit besten Grüßen

Susanne v. Below

Dr. Susanne von Below

Referat 415 - Hochschul- und Wissenschaftsforschung
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin | Postanschrift: 11055 Berlin
Tel.: +49 30 18 57-5233 | Fax: +49 30 18 57-85233 | Susanne.Below@bmbf.bund.de
www.bmbf.de | www.twitter.com/bmbf_bund | www.facebook.com/bmbf.de |
www.instagram.com/bmbf.bund

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

Von: [Schwertfeger, Bettina /415](#)
An: [REDACTED]
Cc: [Sascha /412](#); [Greisler, Peter /41](#); [Below von, Susanne /415](#); [Wagner](#)
Betreff: Information an Studierende_Muster
Datum: Samstag, 20. Juni 2020 14:27:38
Anlagen: [200620 Information an Studierende Muster.docx](#)

Lieber [REDACTED],

da DSW die Texte für das Bearbeitungstool, mit denen den Studierenden mitgeteilt wird, ob und in welcher Höhe sie einen Zuschuss erhalten, benötigt, sende ich Ihnen hiermit unsere Rückmeldung zu den DSW-Textvorschlägen.

Ihre Rückmeldung hatte ich gestern Nachmittag (19.06.) erhalten, unsere Rückmeldung auf den ersten Textvorschlag war am vorigen Donnerstagabend 11.06. übermittelt worden.

Den Punkt der Änderung der Förderrichtlinien nehme ich gern auf und melde mich am Montag oder Dienstag dazu bei Ihnen.

Beste Grüße,

Bettina Schwertfeger

Anlage: **BMBF-Muster für eine Mitteilung an Studierende über das Ergebnis der Antragsprüfung zur BMBF-Überbrückungshilfe durch STW**

Hinweis: **In roter Schrift sind Hinweise/Erläuterungen für die Bearbeiter/innen in den STW enthalten, in schwarzer Schrift ist der Text enthalten für die Information an die Studierenden.**

Betr.: Antrag auf Überbrückungshilfe für Studierende
Antragskennung ...

Sehr geehrte/r ...

Ihr Antrag auf Überbrückungshilfe für Studierende in pandemiebedingten Notlagen vom ... wurde geprüft und **bearbeitet/entschieden.**

[Wenn positiv]

Aufgrund Ihrer Angaben werden Ihnen zeitnah ... € [ggf. ist hier der nach 4.4. der Richtlinie gewünschte geringere Betrag aus der Antragsmaske zu übertragen] Überbrückungshilfe auf Ihr Konto überwiesen.

[Ausschließlich für die Monate Juni und Juli 2020:]

Sollte Ihre pandemiebedingte, akute Notlage fortbestehen, können Sie auch im nächsten Monat einen Antrag stellen. Nähere Informationen finden Sie hier: **[Link auf den vereinfachten Wiederholungsantrag]**

Für Ihr weiteres Studium wünschen wir Ihnen viel Erfolg. Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.

ueberbrueckungshilfe-studierende@STW.... **[muss von der Mailadresse des STW stammen]**

[Wenn negativ: 3 alternative/ggf. kumulative Textbausteine]

Aufgrund Ihrer Angaben können Sie bei der Überbrückungshilfe für Studierende nicht berücksichtigt werden.

- Ihre Unterlagen waren leider nicht vollständig und/oder nicht lesbar hochgeladen. Auch auf Nachforderung hin fehlen wesentliche für den Antrag notwendige Unterlagen.

[Hiermit sind unvollständige oder nicht lesbare Unterlagen erfasst.]

- Eine pandemiebedingte akute Notlage im Sinne der Richtlinien zur Durchführung der Überbrückungshilfe für Studierende wurde nicht nachgewiesen.

[Hiermit sind erfasst:

- **Auffällige Kontobewegungen, insbesondere seit 27.05.2020, konnten auch auf Nachforderung hin nicht nachvollziehbar erläutert werden.**
- Ein Nachweis, dass das Einkommen aus Erwerbstätigkeit pandemiebedingt erheblich gemindert wurde, fehlt
- Ein Nachweis, dass das Einnahmen aus Familienunterstützung pandemiebedingt erheblich gemindert wurde, fehlt.

Auch bei (2) und (3) kann auf Nachforderung nachvollziehbare Erläuterung nachgereicht werden.]

- Ihr tatsächlicher Kontostand besteht – abweichend von Ihrer Angabe – in einer Höhe, die nach den Richtlinien keine besonders akute, pandemiebedingte Notlage nachweist.

Kommentiert [SB/1]: Die Richtlinien sehen vor, dass die STW mit den Studierenden Vereinbarungen treffen (Einführung der Richtlinien). DSW hat BMBF Textvorschläge für Muster dieser Vereinbarungen vorgelegt. Dazu haben wir Stellung genommen bzw. nehmen es in den Dokumenten und Mailwechseln. Es handelt sich nicht um ein „BMBF-Muster“.

[SB/1]: In 5.5. sind die Inhalte der Entscheidung vorgegeben. Die 5.5.2 bis 5.5.4 sind bereits im Antrag geklärt. Bitte um Klarstellung, dass diese nicht mehr Bestandteil der Entscheidung sein müssen -> Änderung der Richtlinien bis 25.6.

[SB/1]: Vorschlag: Eine Nennung der entsprechenden Ziffer in den Richtlinien ist keineswegs formalistisch, sondern würde Transparenz und Akzeptanz schaffen.
BMBF: Wir plädieren für diese allgemeine Angabe.

Formatiert: Schriftfarbe: Rot

[SB/1]: In den Richtlinien ist bisher nicht geregelt, dass „auffällige Kontobewegungen“ zu einer negativen Entscheidung führen können. Vielleicht kommen ja bei Nachfragen auch Gegenfragen: Wo steht denn das?
Ablehnungsmuster müssen daher verankert sein (Wesentlichkeitstheorie).

Zeithorizont für eine Richtlinienänderung: Wenn die Richtlinien vor Bearbeitungsbeginn 25.6. geändert wurden, sind BMBF und STW auf der sicheren Seite.
BMBF: Dieser Textbaustein (2. Bulletpoint) verweist darauf, dass die „pandemiebedingte akute Notlage im Sinne der Richtlinien“ nicht nachgewiesen wurde. Das ist der Ablehnungsgrund. Weitere Ergänzungen halten wir nicht für sinnvoll.

Formatiert: Schriftfarbe: Rot

Formatiert: Schriftfarbe: Rot

[Hiermit ist ein Kontostand ab 500 Euro erfasst.]

Gemäß Nr. 1.3 der Richtlinien besteht kein Anspruch auf Gewährung von Überbrückungshilfe. Dies hatten Sie bei Antragstellung bestätigt. Die Richtlinien können Sie hier <https://www.bmbf.de/files/Richtlinien%20%c3%9cberbr%c3%bcckungshilfe%20Endfassung.pdf> einsehen.

[Ausschließlich für die Monate Juni und Juli 2020:]

Sollten Sie die Voraussetzungen im nächsten Monat erfüllen, können Sie dann einen neuen Antrag stellen. Nähere Informationen finden Sie hier: [\[Link auf den vereinfachten Wiederholungsantrag\]](#)

Für Ihr weiteres Studium wünschen wir Ihnen viel Erfolg. ~~Bitte prüfen Sie, ob Als Alternative zur Überbrückungshilfe möchten wir Sie auf die verschiedenen andere finanziellen Unterstützungsangebote des Bundesministeriums für Bildung und Forschung für Studierende möglich sind hinweisen:~~

- BAföG www.bafög.de
- KfW-Studienkredit [https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/Finanzierungsangebote/KfW-Studienkredit-\(174\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/Finanzierungsangebote/KfW-Studienkredit-(174)/)

Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.

ueberbrueckungshilfe-studierende@STW.... [muss von der Mailadresse des STW stammen]

[redacted]: Beispiel Zweitstudium:
Überbrückungshilfe möglich, aber BAföG i.d.R. eben nicht. Dann ist es keine Alternative – und die Studierenden fühlen sich unverstanden.
BMBF: Textänderung okay.

Von: [Wagner, Sascha /412](#)
An: [REDACTED]
Cc: [Schwertfeger, Bettina /415](#); [Below von, Susanne /415](#); [REDACTED]

Betreff: AW: Ergänzung Hochschulliste
Datum: Dienstag, 23. Juni 2020 09:55:57
Anlagen: [Liste nichtstaatliche Hochschulen.docx](#)
[image002.jpg](#)
[image012.png](#)
[image015.png](#)
[image016.png](#)
[image017.png](#)
[image018.png](#)
[image019.png](#)
[image020.png](#)
[image021.png](#)
[image022.png](#)
[image023.png](#)
[image001.png](#)

Lieber [REDACTED]

beigefügt erhalten Sie die gestern bereits angekündigte Liste des Wissenschaftsrates mit einer Auflistung anerkannter nichtstaatlicher Hochschulen verbunden mit der Bitte um Ergänzung Ihrer Liste, die im Antragstool verwendet wird. Da auch für die beigefügte Liste kein Anspruch auf Vollständigkeit besteht, kann es auch weiterhin sein, dass weitere anerkannte nichtstaatliche Hochschulen ergänzt werden müssten. Hierzu sollten wir uns dann gegebenenfalls austauschen.

Vielen Dank und beste Grüße
Sascha Wagner

Referat 412 - Studium und Lehre
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin | Postanschrift: 11055 Berlin
Tel.: +49 30 18 57-5230 | Fax: +49 30 18 57-85230 | Sascha.Wagner@bmbf.bund.de
www.bmbf.de | www.twitter.com/bmbf_bund | www.facebook.com/bmbf.de |
www.instagram.com/bmbf.bund

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

Von: [REDACTED] <[REDACTED]@Studentenwerke.de>
Gesendet: Montag, 22. Juni 2020 15:14
An: Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>
Cc: Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>; [REDACTED]
[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]
[REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED]@Studentenwerke.de>;
[REDACTED]@studentenwerke.de>

Betreff: Ergänzung Hochschulliste

Sehr geehrter Herr Wagner,

wie letzte Woche besprochen, hätten wir gerne vom BMBF zeitnah zentral eine Liste der Hochschulen bzw. entsprechenden Einrichtungen, um die wir unsere aktuelle Liste (gemäß Hochschulkompass) berechtigt ergänzen sollten. Zur Kenntnis ist hierzu eine Anfrage aus [REDACTED] beigefügt.

Wir würden dann nach Ihrer Rückmeldung uns bemühen, die Liste möglichst umgehend ergänzen zu lassen.

Zum Anderen möchte ich bzgl. des Entwurfs der Ausfüllhinweise auf eine sehr kritische Rückmeldung aus einem Studentenwerk verweisen (siehe Anlage). Wir werden auch aufgrund von anderen STW geäußerten Erwartungen zur Konkretisierung der Bearbeitungsanforderungen dazu heute nochmal auf Sie zukommen.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

[REDACTED]
[REDACTED]
Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED] [studentenwerke.de](https://www.studentenwerke.de)

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: [REDACTED]

Gesendet: Donnerstag, 18. Juni 2020 19:51

An: [REDACTED] [@Studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@Studentenwerke.de)

Betreff: Problematik bei der Bundes-Überbrückungshilfe mit den Akademien nach dem Akademiengesetz

Sehr geehrter [REDACTED]
[REDACTED]

die Geschäftsführer der Studierendenwerke [REDACTED] haben das Wissenschaftsministerium informiert, dass die Studierenden der staatlichen Akademien nach dem Akademiengesetz des Landes [REDACTED] nach den Regelungen des BMBF nicht antragsberechtigt für die Überbrückungshilfe des Bundes sind. Sie haben uns auch darüber informiert, dass Sie sich mit dieser Problematik, die im Übrigen auch den [REDACTED] mit den Berufsakademien treffen müsste, an das BMBF wenden werden.

Die Problematik ist den drei Akademien in [REDACTED] ebenfalls bekannt, diese haben sich bereits an uns gewandt.

Wir haben im Studierendenwerksgesetz der [REDACTED] in § 2 Abs. 1 die Akademien nach dem Akademiengesetz sehr bewusst aufgenommen, um die Studierenden der Akademien zu behandeln wie die Studierenden der staatlichen Hochschulen. Mit den geltenden

Richtlinien für die Überbrückungshilfe werden diese Studierenden benachteiligt, obwohl gerade sie durch die Folgen der Pandemie besonders stark betroffen sind.

Ich danke Ihnen sehr, dass Sie sich im Sinne dieser Studierenden an das BMBF wenden. Wir werden ebenfalls in Kontakt mit dem Bundesministerium treten, um eine Änderung zu erwirken.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]



[REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED] [REDACTED]
[REDACTED] [REDACTED]
[REDACTED] [REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]

Soziale Medien: 

Audits: 

+++ Bitte prüfen Sie der Umwelt zuliebe, ob der Ausdruck dieser E-Mail erforderlich ist +++

GESCHÄFTSSTELLE

Köln 22.06.2020 / SH.

VERMERK

Staatlich anerkannte nichtstaatliche Hochschulen

inhalt

I. Baden-Württemberg	2
II. Bayern	2
III. Berlin	3
IV. Brandenburg	4
V. Bremen	4
VI. Hamburg	4
VII. Hessen	5
VIII. Niedersachsen	5
IX. Nordrhein-Westfalen	6
X. Rheinland-Pfalz	6
XI. Saarland	7
XII. Sachsen	7
XIII. Sachsen-Anhalt	7
XIV. Schleswig-Holstein	7
XV. Thüringen	7

I. BADEN -WÜRTTEMBERG

- _ AKAD Hochschule Stuttgart
- _ Allensbach Hochschule Konstanz
- _ Evangelische Hochschule Freiburg i. Br.
- _ Evangelische Hochschule für Kirchenmusik Tübingen
- _ Evangelische Hochschule Ludwigsburg
- _ Freie Hochschule Stuttgart Seminar für Waldorfpädagogik
- _ German Graduate School of Management and Law Heilbronn
- _ HfK+G Hochschule für Kommunikation und Gestaltung Stuttgart/Ulm
- _ Hochschule der Bundesagentur für Arbeit Mannheim
- _ Hochschule der Wirtschaft für Management Mannheim (HdWM)
- _ Hochschule Fresenius Heidelberg
- _ Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg
- _ Hochschule für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg Stuttgart
- _ Hochschule für Kirchenmusik Heidelberg
- _ Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart
- _ Internationale Hochschule Bad Liebenzell (IHL)
- _ Karlsruhochschule International University Karlsruhe
- _ Katholische Hochschule Freiburg i. Br.
- _ media Akademie Hochschule Stuttgart
- _ Merz Akademie Hochschule für Gestaltung, Kunst und Medien Stuttgart
- _ SRH Fernhochschule Eßlingen
- _ SRH Hochschule Heidelberg
- _ Theologische Hochschule Reutlingen
- _ Universidad Paraguaya Alemana de Ciencias Aplicadas (UPA), Asunción
- _ VWA Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart
- _ Zeppelin Universität Friedrichshafen

II. BAYERN

- _ Augustana Hochschule der Evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern Neuendettelsau
- _ Evangelische Hochschule Nürnberg
- _ Hochschule der Bayerischen Wirtschaft für angewandte Wissenschaften, München
- _ Hochschule für angewandte Sprachen SDI, München
- _ Hochschule für angewandtes Management, Ismaning
- _ Hochschule für evangelische Kirchenmusik Bayreuth
- _ Hochschule für Katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg
- _ Hochschule für Philosophie München

3 | 8

- _ Hochschule für Politik, München (universitäre Einrichtung mit eigenem Rechtsstatus)
- _ Katholische Stiftungshochschule für angewandte Wissenschaften München
- _ Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
- _ Munich Business School
- _ Ukrainische Freie Universität in München (staatlich genehmigte nichtstaatliche Universität)
- _ Universität der Bundeswehr München
- _ Wilhelm Löhe Hochschule für angewandte Wissenschaften Mittelhessen

III. BERLIN

- _ Akkon Hochschule
- _ Bard College Berlin
- _ Barenboim-Said Akademie
- _ bbw Hochschule
- _ Berlin International University of Applied Sciences
- _ BSP Business School Berlin Hochschule für Management
- _ CODE University of Applied Sciences
- _ DBU Digital Business University of Applied Sciences
- _ DEKRA Hochschule für Medien
- _ DHGS Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin
- _ ESCP Europe Wirtschaftshochschule
- _ ESMT European School of Management and Technology
- _ Evangelische Hochschule Berlin
- _ German International University
- _ Hertie School of Governance
- _ HMKW Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin
- _ Hochschule für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin (HWTK)
- _ HSAP Hochschule für angewandte Pädagogik Berlin
- _ IB-Hochschule für Gesundheit und Soziales
- _ International Psychoanalytic University Berlin
- _ Katholische Hochschule für Sozialwesen

4 | 8

- _ MD.H Mediadesign Hochschule Berlin
- _ Medical School Berlin Hochschule für Gesundheit und Medizin
- _ Psychologische Hochschule Berlin
- _ Quadriga Hochschule
- _ SRH Berlin University Applied Sciences
- _ Steinbeis Hochschule Berlin
- _ Touro College

IV. BRANDENBURG

- _ Fachhochschule Clara Hoffbauer Potsdam
- _ Fachhochschule für Sport und Management Potsdam
- _ HMU Health and Medical University Potsdam
- _ Medizinische Hochschule Brandenburg
- _ Theologische Hochschule Eilstal
- _ XU Exponential University Applied Sciences Potsdam

V. BREMEN

- _ APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft Bremen
- _ Jacobs University Bremen

VI. HAMBURG

- _ Brand University of Applied Sciences
- _ Bucerius Law School
- _ EuroFH Europäische Fernhochschule Hamburg
- _ Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit und Diakonie
- _ HFH Hamburg Fern Hochschule
- _ HSBA Hamburg School of Business Administration
- _ Kühne Logistics University
- _ MSH Medical School Hamburg University of Applied Sciences
- _ NBS Northern Business School University of Applied Sciences

5 | 8

_ NIT Northern Institute of Technology Management

VII. HESSEN

_ accadis Hochschule Bad Homburg

_ CVJM Hochschule Kassel

_ DIPLOMA Hochschule Bad Sooden Allendorf

_ EBS Universität für Wirtschaft und Recht Wiesbaden

_ Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD)

_ Evangelische Hochschule TABO Marburg

_ Frankfurt School of Finance and Management

_ Freie Theologische Hochschule Gießen

_ Hochschule der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung

_ Hochschule Fresenius Idstein

_ LutherischTheologische Hochschule Oberursel

_ PhilosophischTheologische Hochschule Sankt Georg Frankfurt a.M.

_ Proxadis School of International Management and Technology Frankfurt a.M.

_ Theologische Fakultät Fulda

_ Theologische Hochschule Ewersbach

_ Wilhelm Büchner Hochschule Dattadt

VIII. NIEDERSACHSEN

_ Fachhochschule für die Wirtschaft Hannover

_ Fachhochschule für Interkulturelle Theologie Hermannsburg

_ hochschule21, Buxtehude

_ Hochschule für Künste im Sozial Ottersberg

_ Private Hochschule für Wirtschaft und Technik Mehta/Diepholz

_ Hochschule Weserbergland Hameln

_ Kommunale Hochschule für Verwaltung in Niedersachsen

_ Leibniz Fachhochschule Hannover

_ PFH Private Hochschule Göttingen

6 | 8

IX. NORDRHEIN -WESTFALEN

- Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Alfter
- CBS International Business School Köln
- EBZ Business School Bochum
- Europäische Fachhochschule Rhein/Erft (EUBH)
- Evangelische Hochschule Rhein-Westfalen-Lippe
- Fachhochschule der Diakonie Bielefeld/Bethel
- FHDW Fachhochschule der Wirtschaft Paderborn
- Fachhochschule des Mittelstands, Bielefeld
- Fliedner Fachhochschule Düsseldorf
- FOM Hochschule für Oekonomie und Management, Essen
- Hochschule der bildenden Künste Essen
- Hochschule der Sparkassenfinanzgruppe
- Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Sproll
- Hochschule für Kirchenmusik der Evangelischen Kirche von Westfalen Herford
- HSD Hochschule Döpfel Köln
- ISM International School of Management, Dortmund
- IST Hochschule für Management, Düsseldorf
- Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen, Köln
- Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel
- Philosophisch-Theologische Hochschule Münster
- Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Augustin
- Rheinische Fachhochschule Köln
- SRH Hochschule Hamm
- Technische Hochschule Georg Agricola
- Theologische Fakultät Paderborn
- Universität Witten/Herdecke

X. RHEINLAND -PFALZ

- Cusanus Hochschule Berncastel-Kelles

7 | 8

- _ Hochschule der Deutschen Bundesbank
- _ Katholische Hochschule Mainz
- _ Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar
- _ Theologische Fakultät Trier
- _ WHU Otto Beisheim School of Management Vallendar

XI. SAARLAND

- _ Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement, Saarbrücken

XII. SACHSEN

- _ DIU Dresden International University
- _ Evangelische Hochschule Dresden
- _ Evangelische Hochschule Moritzburg
- _ Fachhochschule Dresden
- _ HHL Leipzig Graduate School of Management
- _ Hochschule für Kirchenmusik der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens
- _ Hochschule für Telekommunikation Leipzig

XIII. SACHSEN - ANHALT

- _ Evangelische Hochschule für Kirchenmusik Halle/Saale
- _ Theologische Hochschule Friedensau

XIV. SCHLESWIG - HOLSTEIN

- _ Duale Hochschule Schleswig-Holstein
- _ Fachhochschule Wedel
- _ Nordakademie Hochschule der Wirtschaft Elmshorn

XV. THÜRINGEN

- _ IUBH Internationale Hochschule Erfurt

8 | 8

_SRH Hochschule für Gesundheit Gera

Von: [REDACTED]
An: [Below von, Susanne /415](#)
Cc: [Schwertfeger, Bettina /415](#); [Wagner, Sascha /412](#); [Thielemann, Annika /415](#); [Maelzer, Moritz /415](#); [Greisler, Peter /41](#)
Betreff: AW: Abstimmung mit [REDACTED] Liste und TK morgen zu Bearbeitungstool
Datum: Dienstag, 23. Juni 2020 12:02:39
Anlagen: [image001.jpg](#)

Liebe Frau von Below,

ich kann Ihren Wunsch verstehen, aber im Moment haben [REDACTED] und wir andere Prioritäten – die Fertigstellung des Bearbeitungstools, die Schulung der Mitarbeiter/innen in den STW, die rechtliche Klärung der Auftragsdatenverarbeitung (Datenschutz) die Entwicklung von Hinweisen für die Studentenwerke, damit die Bearbeitung halbwegs einheitlich läuft etc.

Es wäre schön, wenn man auch im Referat nachvollziehen würde, dass hier ein gigantisches Projekt gestemmt wird, wie es Herr Schüller vorhin sehr anerkennend ausgedrückt hat, als ich ihn dahingehend informiert habe, dass das Bearbeitungstool heute stehen soll und Mittwoch, Donnerstag und Freitag für Schulungen vorgesehen sind, sodass wir die Bearbeitung dann am Montag, den 29.6. startet.

Danach kümmern wir uns gerne um die Umstellung von Tabellen.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de
[REDACTED]@studentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Gesendet: Montag, 22. Juni 2020 11:46

An: [REDACTED]@Studentenwerke.de; [REDACTED]

[REDACTED]@Studentenwerke.de; [REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de>

Cc: Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>; Thielemann, Annika /415 <Annika.Thielemann@bmbf.bund.de>; Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>

Betreff: Abstimmung mit [REDACTED] Liste und TK morgen zu Bearbeitungstool

Priorität: Hoch

Lieber [REDACTED], lieber [REDACTED], lieber [REDACTED]

wir hatten ja letzte Woche besprochen, dass die Informationen in der beigefügten Tabelle für uns erforderlich sind, evtl. für [REDACTED] Moment jedoch zu aufwändig zu generieren sind.

Als Alternative hatten Sie angedacht, dass im Dashboard-Tool die Angaben zu den Studentenwerken angepasst werden, sodass wir uns die Informationen dort direkt kopieren können.

Hierzu ist es erforderlich, dass die STWs so sortiert sind wie in der angehängten Liste.

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn diese Anforderung so schnell wie möglich von [REDACTED] umgesetzt werden könnte.

Vielen Dank!

Darüber hinaus schlagen wir für **morgen 11 Uhr eine kurze TK vor**, in der Sie uns über den aktuellen Stand beim Bearbeitungstool informieren und uns evtl. noch erforderliche Zulieferungen des BMBF mitteilen.

Die Zugangsdaten sind, wie immer [REDACTED]

Bitte teilen Sie uns so bald wie möglich mit, ob dieser Termin für Sie passt oder ob Sie morgen einen anderen Zeitpunkt bevorzugen, damit wir Rückmeldungen an unsere Leitung entsprechend planen können.

Vielen Dank!

Susanne v. Below

Von: Wagner, Sascha /412 <Sascha.Wagner@bmbf.bund.de>

Gesendet: Donnerstag, 18. Juni 2020 09:37

An: [REDACTED] <[\[REDACTED\]@Studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@Studentenwerke.de)>

Cc: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Betreff: Statistiken für die Überbrückungshilfe

Lieber [REDACTED],

für die allgemeine Bewertung der Lage der Überbrückungshilfe haben wir schon Zugang zur Statistik des Antragstoll von [REDACTED] erhalten. Diese Übersicht ist für einen ersten Überblick schon sehr hilfreich. Zusätzlich bräuchten wir ganz spezielle Angaben zur Antragslage/ später auch zum Bearbeitungsstand. Dazu habe ich eine Excel-Tabelle beigefügt.

Ich bitte Sie zum einen, diese Tabelle an [REDACTED] weiterzuleiten und mir die erbetenen Daten **bis morgen früh** zuschicken zu lassen, zum anderen wäre es natürlich sinnvoll, wenn diese Daten dauerhaft im Statistik-Tool für alle Berechtigten auf der obersten Ebene [REDACTED] einsehbar wären.

Vielen Dank und beste Grüße

Im Auftrag

Sascha Wagner

Referat 412 - Studium und Lehre
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Von: [REDACTED]
An: [Mälzer, Moritz /415](#)
Cc: [REDACTED], [von, Susanne /415](#)
Betreff: AW: Hotline-Beratung zur Überbrückungshilfe und bearbeiteten Anträgen
Datum: Montag, 29. Juni 2020 17:53:50
Anlagen: [image003.png](#)
[image004.png](#)
[image002.jpg](#)

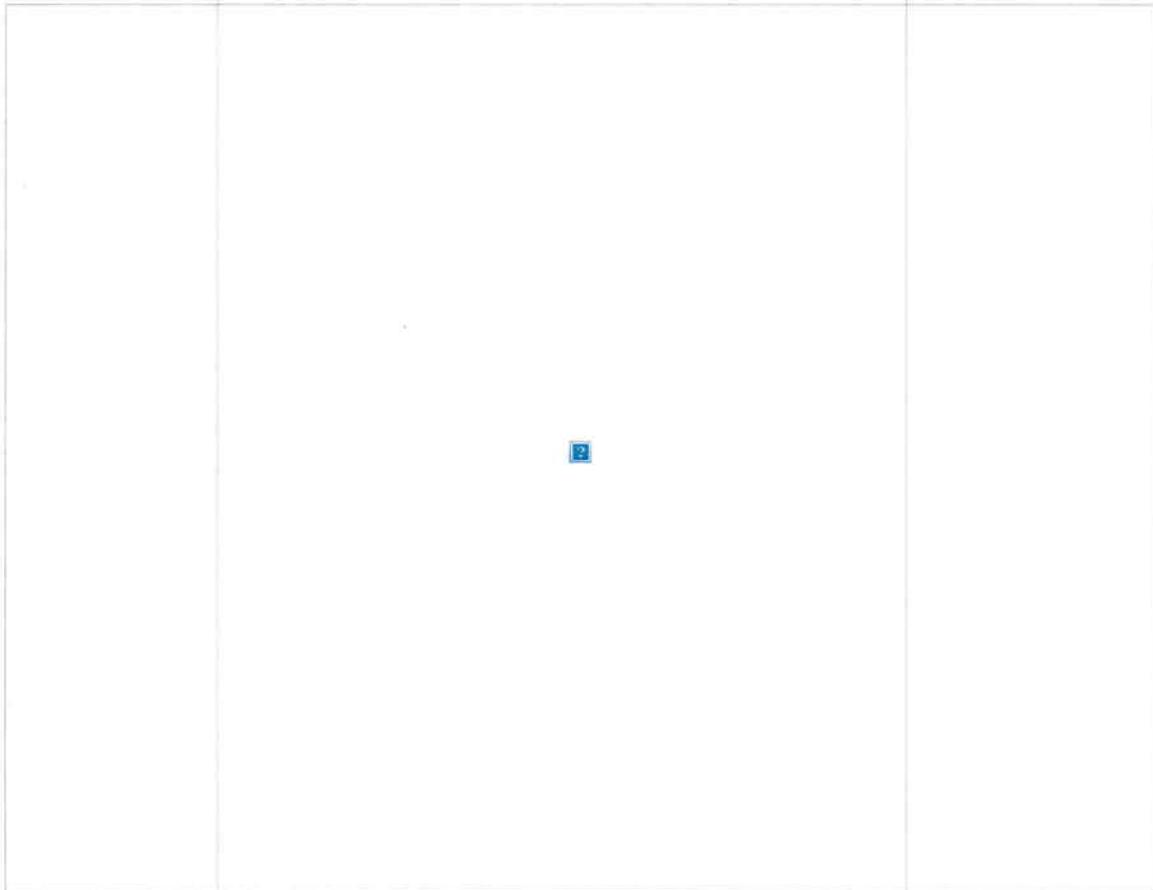
Sehr geehrter Herr Dr. Mälzer,

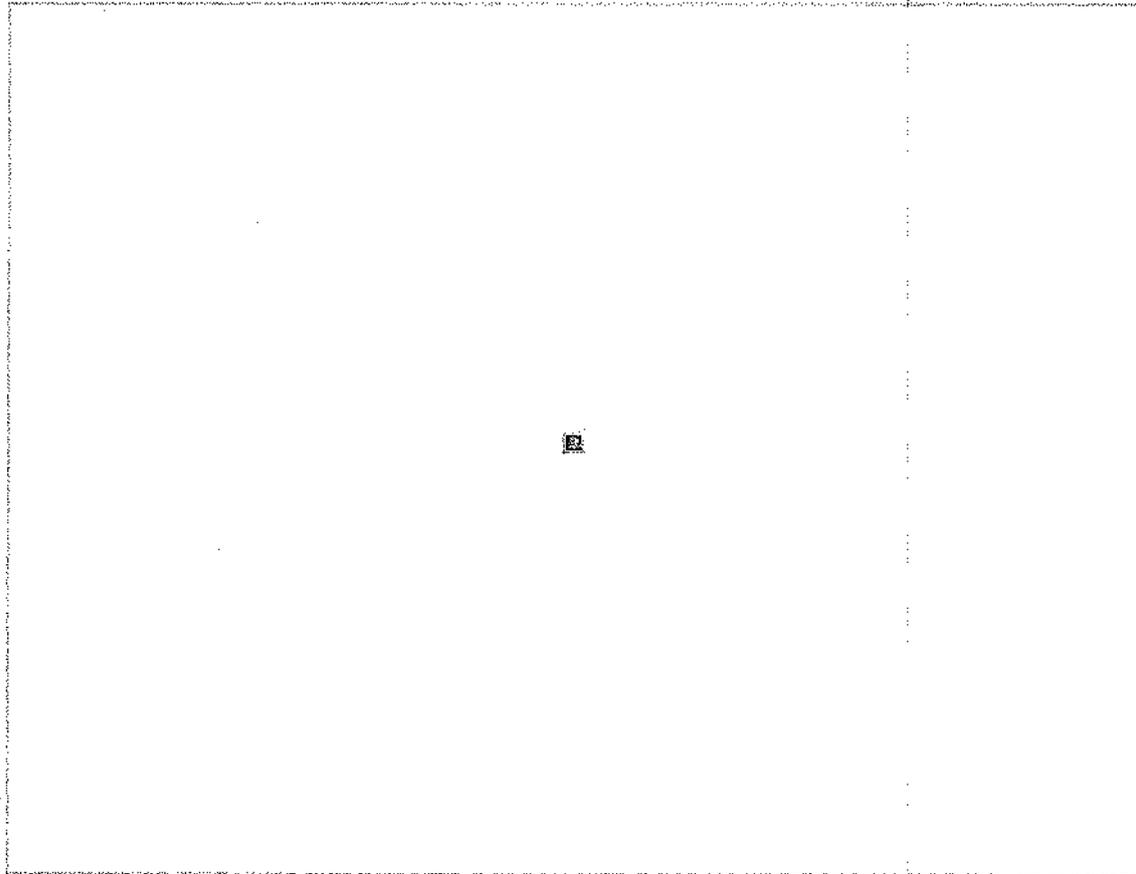
und hier schon mal die Screenshots der Ablehnungsmaske: die Formulierung der drei Ablehnungsgründe wurde vom BMBF so gewünscht (Formulierung wurde mit Frau Schwertfeger abgestimmt).
Das STW wählt den passenden Grund aus und er wird in die Maske so eingefügt.

Der hier im Bsp. genannte Name ist übrigens Platzhalter, kein realer Antrag.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.

[REDACTED]





Von: [REDACTED]
Gesendet: Montag, 29. Juni 2020 17:24
An: 'Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de' <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>
Cc: [REDACTED]@studentenwerke.de; [REDACTED]@Studentenwerke.de
Betreff: AW: Hotline-Beratung zur Überbrückungshilfe und bearbeiteten Anträgen

Sehr geehrter Herr Dr. Mälzer,

das heute waren die Anträge der ersten Antragsstunden (denn nach meiner Kenntnis werden die Anträge nach Antragsseingang vom System den Bearbeitern zugeleitet), bei denen anscheinend in einer Reihe von Fällen Tempo vor allem anderen ging. Die internen Statistiken, zu denen auch Ihr Haus Zugang hat, zeigen, dass in sehr vielen Fällen von den STW erstmal nachgefragt bzw. nachgefordert wird.

Wir versuchen Ihnen morgen gerne eine textliche Empfehlung weiterzugeben, die wir selbst verwenden wollen und werden, was ja auch im Sinne einer möglichst einheitlichen Sprachregelung ist.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

[REDACTED]
Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED].de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>

Gesendet: Montag, 29. Juni 2020 15:12

An: [REDACTED] <[\[REDACTED\]@Studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@Studentenwerke.de)>

Cc: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>; [REDACTED] <[\[REDACTED\]@Studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@Studentenwerke.de)>

Betreff: Hotline-Beratung zur Überbrückungshilfe und bearbeiteten Anträgen

Lieber [REDACTED],

wir hoffen natürlich, dass die Bearbeitung der Anträge heute gut angelaufen ist. [REDACTED] unser Hotline-Anbieter zur Überbrückungshilfe, bekommt nun zahlreiche Anfragen per E-Mail (und ab morgen früh dann sicher auch am Telefon) zu abgelehnten Anträgen. Den Umgang damit würde ich gern mit Ihnen abstimmen:

- Für die Beratung wäre es aus [REDACTED] Sicht hilfreich zu wissen, wie die Information an die Antragstellenden im Tool jetzt aussieht: Ergebnis und angegebene Gründe. Hätten Sie da bitte einen Screenshot o.ä. für uns.
- Sollen wir pauschal antworten lassen, dass bei Nachfragen zur Ablehnung (nicht zum Bearbeitungsstand) auf das zuständige Studierendenwerk verwiesen wird mit den E-Mail-Adressen, die Sie uns dafür zugeschickt hatten? Viel Anträge werden heute offenbar abgelehnt ohne vorherige Nachfragen, ohne dass [REDACTED] oder wir die Gründe dafür einschätzen können.

Ich wäre Ihnen dankbar für eine rasche Rückmeldung, damit wir [REDACTED] entsprechend instruieren können. Telefonisch konnte ich Sie eben nicht erreichen.

Beste Grüße
Moritz Mälzer

Dr. Moritz Mälzer

Referat 415 - Hochschul- und Wissenschaftsforschung
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Heinemannstraße 2, 53175 Bonn | Postanschrift: 53170 Bonn

Tel.: +49 228 99 57-3345 | Fax: +49 228 99 57-83345 | Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de

www.bmbf.de | www.twitter.com/bmbf_bund | www.facebook.com/bmbf.de | www.instagram.com/bmbf_bund

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

Von: [redacted]
An: Below.von.Susanne/415
Cc: [redacted]; Schwertfeger.Bettina/415; Maelzer.Moritz/415; Haase.Armin/415; [redacted]
Betreff: AW: Gründe für Ablehnung der Überbrückungshilfe
Datum: Dienstag, 7. Juli 2020 15:58:04
Anlagen: [image002.png](#)
[image003.png](#)

Liebe Frau von Below,

genau das heißt es.

Kontostand erfüllt die Voraussetzungen, sonst nichts.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]
[redacted]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[redacted]
[redacted]
[redacted] studentenwerke.de
[redacted] [@studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de)

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: Below von, Susanne /415 [mailto:Susanne.Below@bmbf.bund.de]

Gesendet: Dienstag, 7. Juli 2020 15:35

An: [redacted] [@Studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de)

Cc: [redacted] [@Studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de); [redacted] [@Studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de); [redacted] [@studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de); Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; Haase, Armin /415 <Armin.Haase@bmbf.bund.de>; [redacted] [@studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de)

Betreff: AW: Gründe für Ablehnung der Überbrückungshilfe

Lieber Herr [redacted],

vielen Dank Ihre schnelle Antwort und für die Liste mit häufigen Gründen für die Ablehnung.
Das hilft uns sehr.

Eine Rückfrage habe ich dazu:

Können Sie bitte erläutern, was „Nur auf den Kontostand abgehoben“ beinhaltet? Heißt das, dass der Kontostand über 500 Euro ist oder dass nur der Kontostand unter 500 Euro ist, die anderen Gründe aber nicht erfüllt sind?

Wenn wir darüber hinaus zeitnah die Zahlen bzw. Anteile aus dem Tool zu den jeweils angekreuzten Gründen für die Ablehnung erhalten, wäre das fantastisch.
Vielen Dank und beste Grüße

Susanne v. Below

Von: [redacted] [@Studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de)

Gesendet: Dienstag, 7. Juli 2020 14:05

An: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Cc: [redacted] [@Studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de); [redacted] [@Studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de); [redacted] [@studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de); Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; Haase, Armin /415 <Armin.Haase@bmbf.bund.de>; [redacted] [@studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de)

Betreff: AW: Gründe für Ablehnung der Überbrückungshilfe

Lieb Frau Below,

danke für ihre Nachfrage.

Ich habe meine Antworten gleich unten eingebaut.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]
[redacted]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[redacted]
[redacted] studentenwerke.de
[redacted] [@studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de)

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EFO



Von: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Gesendet: Montag, 6. Juli 2020 17:34

An: [REDACTED] <[\[REDACTED\]@Studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@Studentenwerke.de)>

Cc: [REDACTED] <[\[REDACTED\]@Studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@Studentenwerke.de)>; [REDACTED] <[\[REDACTED\]@Studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@Studentenwerke.de)>; [REDACTED] <[\[REDACTED\]@Studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@Studentenwerke.de)>; Schwertfeger, Bettina /415 <Bettina.Schwertfeger@bmbf.bund.de>; Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; Haase, Armin /415 <Armin.Haase@bmbf.bund.de>

Betreff: Gründe für Ablehnung der Überbrückungshilfe

Lieber [REDACTED],

wie vorhin besprochen, beobachten wir die Quote der abgelehnten Anträge mit großem Interesse und auch in der Öffentlichkeit wird darüber diskutiert, auch weil Studierende, deren Anträge abgelehnt wurden, dies offensichtlich in größerem Umfang öffentlich thematisieren als erfolgreiche Antragstellende.

Geförderte Studierende artikulieren sich inzwischen positiv. Aber es ist vergleichbar dem BAföG: auch hier herrschen negative Töne aufgrund Ablehnung oder zu geringer Förderung vor. Ich kann hier nur noch einmal Gelassenheit anmahnen.

Zur Beantwortung möglicher Fragen aus der Öffentlichkeit und aus dem Parlament möchten wir Sie bitten, einerseits bei [REDACTED] Anteile der jeweils vorgegebenen Gründe im Tool an uns zu übermitteln (wenn das im Rahmen des Dashboards möglich wäre, wäre das natürlich sehr einfach; wenn es für [REDACTED] im Augenblick einfacher ist, reicht auch die Übermittlung der Zahlen).

Wir können versuchen zu klären, ob sich eine entsprechende Statistik erstellen lässt. Wesentliche aus den STW zurückgemeldeten Gründe:

- Nur auf den Kontostand abgehoben
- Unvollständige Kontoauszüge
- Kein Name auf Kontoauszug
- Nur die Auszüge des aktuellen Monats
- Angabe, das Job weggefallen, aber entsprechender Zahlungseingang vorhanden
- Nur Meldebescheinigung ohne Reisepass

Da mittlerweile fast die Hälfte der Juni-Anträge das erste Mal bearbeitet wurde, wäre es hilfreich, wenn Sie uns diese Zahlen z.B. morgen im Laufe des Tages übermitteln würden.

Siehe Antwort zur vorherigen Frage.

Darüber hinaus wäre es hilfreich, wenn Sie uns einzelne, häufig auftretende Beispiele aus den STW zur Anschauung übermitteln könnten, damit sich die fragenden Personen ein Bild von den konkreten Ablehnungsgründen machen können; hier sind die Spezialfälle, die wir in den letzten Tagen besprochen haben, wahrscheinlich weniger hilfreich.

Siehe Antwort oben.

Herzlichen Dank!
Mit besten Grüßen

Susanne v. Below

Dr. Susanne von Below

Referat 415 - Hochschul- und Wissenschaftsforschung
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin | Postanschrift: 11055 Berlin
Tel.: +49 30 18 57-5233 | Fax: +49 30 18 57-85233 | Susanne.Below@bmbf.bund.de
www.bmbf.de | [www.twitter.com/bmbf_bund](https://twitter.com/bmbf_bund) | www.facebook.com/bmbf.de | www.instagram.com/bmbf.bund

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

Von: [REDACTED]
An: [Below von, Susanne /415](#)
Cc: [Maelzer, Moritz /415](#); [Thielemann, Annika /415](#); [REDACTED]
Betreff: Ablehnungsgründe
Datum: Dienstag, 14. Juli 2020 10:27:28
Anlagen: [image001.jpg](#)

Liebe Frau von Below,

anbei die gewünschten Daten zu den Ablehnungsgründen:
Juni

- 10,8% Tatsächlicher Kontostand weicht von Angabe ab, keine Notlage erkennbar
- 38,7% Ein oder mehrere Dokumente sind unvollständig und/oder nicht lesbar
- 50,5% Eine pandemiebedingte akute Notlage wurde nicht nachgewiesen

Juli

- 16,4% Tatsächlicher Kontostand weicht von Angabe ab, keine Notlage erkennbar
- 24,7% Ein oder mehrere Dokumente sind unvollständig und/oder nicht lesbar
- 58,9% Eine pandemiebedingte akute Notlage wurde nicht nachgewiesen

In 45,22% der Fälle wird ein Dialog mit den Antragstellern aufgenommen und nach Unterlagen gefragt.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED] studentenwerke.de
[REDACTED] [@studentenwerke.de](mailto:studentenwerke.de)

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EFO



Von: [REDACTED]
An: [Below von, Susanne /415](#)
Cc: [Maelzer, Moritz /415](#); [Thielemann, Annika /415](#); [REDACTED];
[REDACTED] [Haase, Armin /415](#); [Greisler, Peter /41](#)
Betreff: AW: RUCKFRAGE: EILT: Absolute Anzahl Nachfragen Juni
Datum: Mittwoch, 15. Juli 2020 13:26:20
Anlagen: [image001.jpg](#)

Liebe Frau von Below,

leider war ich zwischenzeitlich in anderen Terminen, sodass ich Ihre Nachfrage erst jetzt beantworten kann.

Die Differenz erklärt sich daraus, dass das dunkelblaue Segment (in Bearbeitung) auch Anträge umfasst, die schon einmal angesehen wurden, Nachfragen erfolgten (womit sie den Status orange = Nachfrage erhielten) und zwischenzeitlich beantwortet, aber noch nicht wieder durch die SB geöffnet wurden (womit sie wieder in den Status dunkelblau = in Bearbeitung zurückfallen).

Um die absolute Zahl der Nachfragen zu ermitteln, muss daher die Zahl der schon einmal bearbeiteten Anträge insgesamt höher als die Summe aus angenommenen, abgelehnten und in Bearbeitung befindlichen sein.

Wie ich Ihnen gestern schrieb, ist die Statistik recht komplex und sollte sich im politischen Raum daher primär auf einfach zu vermittelnde Zahlen fokussieren.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED] [@studentenwerke.de](#)
[REDACTED] [@studentenwerke.de](#)

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Gesendet: Mittwoch, 15. Juli 2020 09:13

An: [REDACTED] [@Studentenwerke.de](#)

Cc: [Maelzer, Moritz /415](#) <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; [Thielemann, Annika /415](#) <Annika.Thielemann@bmbf.bund.de>; [REDACTED]

<[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]
[REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED]Studentenwerke.de>;
[REDACTED]@studentenwerke.de>; Haase, Armin /415
<Armin.Haase@bmbf.bund.de>; Greisler, Peter /41 <Peter.Greisler@bmbf.bund.de>

Betreff: RÜCKFRAGE: EILT: Absolute Anzahl Nachfragen Juni

Priorität: Hoch

Lieber [REDACTED]

nun habe ich doch noch eine Rückfrage:

Sie schreiben, es seien von den Juni-Anträge wurden bis heute 67.128 bearbeitet; lt. Tool Stand gerade eben sind jedoch erst 62.798 Juni-Anträge bearbeitet worden (31.719 angenommen, 25.253 abgelehnt, 5.826 offene Rückfragen).

Handelt es sich bei den 67.128 um einen Tippfehler? Oder sind dies die Anträge für Juni und Juli? Dies wäre wichtig zu wissen, damit die Formulierung nicht widersprüchlich wirkt.

Und wenn Sie die korrekte Zahl für Juni übermitteln könnten, wäre das super (auch die Info, ob die 31.037 Rückfragen für Juni korrekt sind)

Vielen Dank für Ihre schnelle Rückmeldung!

Beste Grüße

Susanne v. Below

Von: [REDACTED]@Studentenwerke.de>

Gesendet: Mittwoch, 15. Juli 2020 08:31

An: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Cc: Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; Thielemann, Annika /415

<Annika.Thielemann@bmbf.bund.[REDACTED]

[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED]@Studentenwerke.de>;

[REDACTED]@studentenwerke.de>; Haase, Armin /415

<Armin.Haase@bmbf.bund.de>; Greisler, Peter /41 <Peter.Greisler@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: EILT: Absolute Anzahl Nachfragen Juni

Liebe Frau von Below,

von den Juni-Anträge wurden bis heute 67.128 bearbeitet, bei 31.037 gab es Nachfragen bei den Antragstellenden (46,24%).

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]
Deutsches Studentenwerk

Monbijouplatz 11

10178 Berlin

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]@studentenwerke.de

[REDACTED]@studentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: Below von, Susanne /415 [<mailto:Susanne.Below@bmbf.bund.de>]

Gesendet: Dienstag, 14. Juli 2020 14:08

An: [REDACTED]@Studentenwerke.de>

Cc: Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; Thielemann, Annika /415

<Annika.Thielemann@bmbf.bund.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED]@Studentenwerke.de>;

[REDACTED]@studentenwerke.de>; Haase, Armin /415

<Armin.Haase@bmbf.bund.de>; Greisler, Peter /41 <Peter.Greisler@bmbf.bund.de>

Betreff: EILT: Absolute Anzahl Nachfragen Juni

Priorität: Hoch

Lieber [REDACTED]

leider konnte ich die Kollegen im Kabinett-; Parlamentsreferat nicht von Ihrer Argumentation überzeugen und brauche bitte **dringend bis morgen 10 Uhr** die absolute Anzahl der Rückfragen für im Juni gestellte Anträge.

Gerne können wir uns direkt an [REDACTED] wenden; in diesem Fall bitte ich um Ihre entsprechende Rückmeldung.
Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Susanne v. Below

Von: [REDACTED]@Studentenwerke.de>

Gesendet: Dienstag, 14. Juli 2020 11:40

An: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Cc: Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; Thielemann, Annika /415

<Annika.Thielemann@bmbf.bund.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED]@Studentenwerke.de>;

[REDACTED]@studentenwerke.de>; Haase, Armin /415

<Armin.Haase@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: Ablehnungsgründe

Liebe Frau von Below,

ich frage mich wirklich, worin der Erkenntnisgewinn der zusätzlich gewünschten Differenzierung zwischen Juni und Juli bei der Zahl der Nachfragen bestehen soll. Die Tendenz ist bei allen drei Kriterien erkennbar gleich, zu 50 und mehr Prozent haben Studierende die geforderte

pandemiebedingte Notlage nicht nachgewiesen.

Klarstellen möchte ich auch, dass Ihr fordernder Ton und Ihre ständigen Verweise auf irgendwann geforderte Daten eine partnerschaftliche Zusammenarbeit eher stören, zumal die Erhebung der von Ihnen gewünschten zusätzlichen Daten nicht über die anliegende Stellenbeschreibung abgedeckt ist. Wir sind gerne bereit im Rahmen unserer Möglichkeiten Daten zu liefern, erwarten aber auch Ihrerseits entsprechende Gelassenheit und Klarstellung gegenüber Ihrer Hausleitung was möglich ist und was nicht. Priorität haben für uns jedoch die zügige Antragsbearbeitung und die dafür notwendige Beratung von [REDACTED] gegenüber den Studentenwerken.

Ebenso könnten wir auf langsame Entscheidungswege im BMBF verweisen, die für die Antragsbearbeitung relevant sind. Ich erinnere nur an die Themen Akademien, Duale Hochschulen, Grenzpendler u.v.m.

Ich möchte auch noch einmal ausdrücklich darauf hinweisen, dass wir in Rekordzeit ein Tool entwickelt haben, dass im Gegensatz zu üblichen Produktentwicklungen auf politischen Druck des BMBF ohne den üblichen Test einer Betaversion in Teilschritten Studierenden zur Verfügung gestellt werden musste. Im Gegensatz zur Corona-App, die ein Vielfaches an Geld verschlungen hat und immer noch nicht überall funktioniert, ist es uns gelungen ein funktionsfähiges Tool zur Verfügung zu stellen.

Im Übrigen wäre es sinnvoll, wenn Sie uns die Fragen aus dem Politischen Raum generell zugänglich machen und frühzeitig zusenden würden.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED] [studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@studentenwerke.de)
[REDACTED] [@studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@studentenwerke.de)

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EF0



Von: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Gesendet: Dienstag, 14. Juli 2020 11:02

An: [REDACTED] [@Studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@Studentenwerke.de)

Cc: Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; Thielemann, Annika /415 <Annika.Thielemann@bmbf.bund.de> [REDACTED]

<[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]
[REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED]@Studentenwerke.de>;
[REDACTED]@studentenwerke.de>; Haase, Armin /415
<Armin.Haase@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: Ablehnungsgründe

Lieber [REDACTED],

das ist wirklich schade, insbesondere, da wir bereits am 6.7. darum gebeten hatten und zumindest die Anteile der Ablehnungsgründe im Juni und Juli deutlich voneinander abweichen, woraus man schließen könnte, dass auch die Anteile der Nachfragen unterschiedlich sind.
Insgesamt werden nun auch mehr Fragen nach Ablehnungen/Gründen/Nachfragen gestellt.

So wäre es fantastisch, wenn diese Angabe direkt im Tool verankert werden könnte, sodass wir unmittelbar Zugriff darauf haben.
Falls dies nicht möglich ist: können Sie uns die entsprechenden Zahlen (oder Anteile) jeweils am Dienstag und Donnerstag morgens übermitteln?

Vielen Dank!
Mit besten Grüßen

Susanne v. Below

Von: [REDACTED]@Studentenwerke.de>

Gesendet: Dienstag, 14. Juli 2020 10:40

An: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Cc: Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; Thielemann, Annika /415
<Annika.Thielemann@bmbf.bund.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@Studentenwerke.de>; [REDACTED]
[REDACTED]@studentenwerke.de>; [REDACTED]@Studentenwerke.de>;
[REDACTED]@studentenwerke.de>; Haase, Armin /415
<Armin.Haase@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: Ablehnungsgründe

Liebe Frau von Below,

in der Kürze der zur Verfügung stehenden Zeit ist das leider nicht möglich.

Da rund 70% der Anträge im Juni gestellt wurden, ist die Wahrscheinlichkeit entsprechend 70%, dass im Juni ebenfalls Rückfragen mindestens zu 45% erfolgten.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]@studentenwerke.de

██████████@studentenwerke.de

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EFO



Von: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Gesendet: Dienstag, 14. Juli 2020 10:30

An: ██████████@Studentenwerke.de

Cc: Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; Thielemann, Annika /415

<Annika.Thielemann@bmbf.bund.de>; ██████████

██████████@Studentenwerke.de; ██████████

██████████@studentenwerke.de; ██████████@Studentenwerke.de;

██████████@studentenwerke.de; Haase, Armin /415

<Armin.Haase@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: Ablehnungsgründe

Lieber ██████████,

vielen Dank! Das ist sehr hilfreich.

Können Sie bitte die Anteile der Rückfragen auch für Juni/Juli aufteilen?

Im Moment berichten wir nur über den Juni, deswegen ist das wichtig.

Herzlichen Dank!

Susanne v. Below

Von: ██████████@Studentenwerke.de

Gesendet: Dienstag, 14. Juli 2020 10:27

An: Below von, Susanne /415 <Susanne.Below@bmbf.bund.de>

Cc: Maelzer, Moritz /415 <Moritz.Maelzer@bmbf.bund.de>; Thielemann, Annika /415

<Annika.Thielemann@bmbf.bund.de>; ██████████

██████████@Studentenwerke.de; ██████████

██████████@studentenwerke.de; ██████████@Studentenwerke.de;

██████████@studentenwerke.de

Betreff: Ablehnungsgründe

Liebe Frau von Below,

anbei die gewünschten Daten zu den Ablehnungsgründen:

Juni

- 10,8% Tatsächlicher Kontostand weicht von Angabe ab, keine Notlage erkennbar
- 38,7% Ein oder mehrere Dokumente sind unvollständig und/oder nicht lesbar
- 50,5% Eine pandemiebedingte akute Notlage wurde nicht nachgewiesen

Juli

- 16,4% Tatsächlicher Kontostand weicht von Angabe ab, keine Notlage erkennbar

- 24,7% Ein oder mehrere Dokumente sind unvollständig und/oder nicht lesbar
- 58,9% Eine pandemiebedingte akute Notlage wurde nicht nachgewiesen

In 45,22% der Fälle wird ein Dialog mit den Antragstellern aufgenommen und nach Unterlagen gefragt.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]

Deutsches Studentenwerk
Monbijouplatz 11
10178 Berlin

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED] [@studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@studentenwerke.de)

[REDACTED] [@studentenwerke.de](mailto:[REDACTED]@studentenwerke.de)

cid:image001.jpg@01D5164A.03643EFO

